

**ViewSonic®**



---

**CDE4802**  
**Professionelles Full**  
**HD-LED-Display**  
**Bedienungsanleitung**

Modellnummer: VS16056

## **Vielen Dank, dass Sie sich für ViewSonic entschieden haben**

Mit mehr als 25 Jahren als weltweit führender Anbieter visueller Lösungen verfolgt ViewSonic das Ziel, die Erwartungen der Welt an Technologieentwicklung, Innovation und Einfachheit zu übertreffen. Wir bei ViewSonic glauben, dass unsere Produkte das Potenzial besitzen, einen positiven Einfluss auf die Welt zu haben; und wir sind uns sicher, dass Ihnen das von Ihnen gewählte ViewSonic-Produkt gute Dienste leisten wird.

Wir möchten Ihnen nochmals dafür danken, dass Sie sich für ViewSonic entschieden haben!



# Inhalt

## Übereinstimmungserklärung

FCC-Hinweise .....	i
Industry Canada-Hinweis .....	i
CE-Konformität für europäische Länder .....	ii
RoHS2-Konformitätserklärung .....	iii

## Copyright Informationen

Produktregistrierung .....	iv
For Your Records .....	iv
Wichtige Sicherheitshinweise .....	v

## Erste Schritte

Lieferumfang .....	1
Anzeigegerät an der Wand montieren.....	2
Wandmontageset – Spezifikationen (VESA).....	3
Front- und Seitenansicht des Gerätes.....	4
Rückansicht.....	5
Anzeigegerät anschließen .....	6
HD-Kabelempfänger/HD-Satellitenempfänger .....	6
PC .....	8

## Gerätefunktionen verwenden

Fernbedienung und Bedienelemente .....	10
Batterien in die Fernbedienung einlegen.....	10
Fernbedienung und Bedienelemente .....	10
Bedienung .....	12

## Sonstige Informationen

Problemlösung .....	23
Technische Daten .....	25
RS232 Protocol .....	26
1. Introduction.....	26
2. Description .....	26
3. Protocol .....	27
Kundendienst .....	39
Eingeschränkte Garantie.....	40

# Übereinstimmungserklärung

**HINWEIS:** Dieser Abschnitt befasst sich mit sämtlichen zutreffenden Vorgaben und diesbezüglichen Informationen. Bei den entsprechenden Anwendungen beachten Sie bitte die Angaben auf dem Typenschild und die Kennzeichnungen am Gerät selbst.

## FCC-Hinweise

Dieses Gerät erfüllt alle Anforderungen des Teils 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb muss die folgenden zwei Bedingungen erfüllen: (1) Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen, und (2) das Gerät muss alle empfangenen Interferenzen inklusive der Interferenzen, die eventuell einen unerwünschten Betrieb verursachen, annehmen.

Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Anforderungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien. Diese Richtlinien sollen einen angemessenen Schutz gegen Empfangsstörungen im Wohnbereich gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen, und kann, sofern es nicht in Übereinstimmung mit diesen Anweisungen installiert und betrieben wird, Rundfunkstörungen verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer spezifischen Installation keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät Störungen im Rundfunk- und Fernsehempfang verursachen, was durch Aus- oder Einschalten des Gerätes überprüft werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben.

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne.
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Gerätes an eine Steckdose, die an einen anderen Stromkreis als der Empfänger angeschlossen ist.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Rundfunk- und Fernsehtechnikers.

**Warnung:** Nehmen Sie bitte zur Kenntnis, dass Ihr Betriebsbefugnis für dieses Gerät durch Änderungen oder Modifikationen des Gerätes ohne ausdrückliche Zustimmung von der für die Einhaltung zuständigen Seite ungültig werden kann.

## Industry Canada-Hinweis

CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B)

## CE-Konformität für europäische Länder



Das Gerät erfüllt die Anforderungen der EMV-Richtlinie 2004/108/EG und der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG.

### Die folgende Information gilt nur für Mitgliedsstaaten der EU:

Das rechts gezeigte Symbol weist auf Konformität mit der Richtlinie über Elektround Elektronik-Altgeräte (WEEE) 2012/19/EU hin.

Produkte, die nicht diese Kennzeichnung tragen, dürfen nicht im kommunalen Abfall entsorgt werden, sondern müssen in dem Rücknahme- und Sammlungssystem entsorgt werden, das je nach Land oder Gebiet entsprechend örtlichem Gesetz zur Verfügung steht.

Falls auf den in diesem Gerät enthaltenen Batterien, Akkus und Knopfzellen die chemischen Hg, Cd, oder Pb dargestellt sind, bedeutet dies, dass die Batterie einen Schwermetallanteil von 0,0005% Quecksilber oder mehr als 0,002% Cadmium oder mehr als 0,004% Blei enthält.




### ENERGY STAR-Hinweise:

- ENERGY STAR gibt verschiedene, durch die U. S. Environmental Protection Agency (EPA) vorgegebene Richtlinien zum Energiesparen vor. ENERGY STAR ist ein gemeinschaftliches Programm der U. S. Environmental Protection Agency und dem U. S. Department of Energy, das durch energiesparende Produkte und Verfahren Energieverschwendung vorbeugt und unsere Umwelt schützt.

Der Stromverbrauch ändert sich, wenn das Fernsehgerät nicht mit den ab Werk voreingestellten Konfigurationen und Einstellungen betrieben wird.

Beim Einsatz optionaler Funktionen und bei geändertem Betriebsmodus kann der Stromverbrauch die laut ENERGY STAR erforderlichen Grenzwerte überschreiten.

### Hinweise zur Dolby-Marke:

-  Hergestellt unter Lizenz der Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Marken der Dolby Laboratories.

## RoHS2-Konformitätserklärung

Dieses Produkt wurde gemäß den Anforderungen der EG-Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS2-Richtlinie) entworfen und hergestellt und hat sich als mit den maximalen Konzentrationswerten, die der europäischen Ausschuss für die technische Anpassung (Technical Adaptation Committee; TAC) festgelegt hat, wie folgt konform erwiesen:

Substanz	Vorgeschlagene maximale Konzentration	Tatsächliche Konzentration
Blei (Pb)	0,1%	< 0,1%
Quecksilber (Hg)	0,1%	< 0,1%
Cadmium (Cd)	0,01%	< 0,01%
Sechswertiges Chrom (Cr <sup>6+</sup> )	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Biphenyle (PBB)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Diphenylether (PBDE)	0,1%	< 0,1%

Manche Produktkomponenten sind im Anhang III der RoHS2-Richtlinie wie unten beschrieben ausgenommen:

Beispiele von ausgenommenen Komponenten:

1. Quecksilber in Kaltkathodenlampen und Leuchtröhren mit externen Elektroden (CCFL und EEFL) für spezielle Zwecke überschreitet nicht (pro Lampe):
  - (1) Geringe Länge ( $\leq 500$  mm): maximal 3,5 mg pro Lampe.
  - (2) Mittlere Länge ( $> 500$  mm und  $\leq 1.500$  mm): maximal 5 mg pro Lampe.
  - (3) Große Länge ( $> 1.500$  mm): maximal 13 mg pro Lampe.
2. Blei im Glas von Kathodenstrahlröhren.
3. Blei im Glas der Leuchtröhren übersteigt nicht 0,2 % nach Gewicht.
4. Blei als Legierungselement in Aluminium mit bis zu 0,4 % Blei nach Gewicht.
5. Kupferlegierung mit bis zu 4 % Blei nach Gewicht.
6. Blei in Lötmetallen mit hoher Schmelztemperatur (d. h. Legierungen auf Bleibasis mit 85 % nach Gewicht oder mehr Blei).
7. Elektrische und elektronische Komponenten mit Blei in Glas oder Keramik mit Ausnahme von dielektrischer Keramik in Kondensatoren, z. B. piezoelektrischen Geräten, oder in Glas- oder Keramik-Matrix-Verbindungen.

# Copyright Informationen

Copyright © ViewSonic® Corporation, 2015. Alle Rechte vorbehalten.

ViewSonic, das Logo mit den drei Vögeln, OnView, ViewMatch und ViewMeter sind eingetragene Warenzeichen von ViewSonic Corporation.

Haftungsausschluss: ViewSonic Corporation haftet weder für in diesem Dokument enthaltene technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen, noch für beiläufig entstandene Schäden oder Folgeschäden, die auf die Lieferung dieses Materials oder den Betrieb bzw. die Verwendung dieses Produkts zurückzuführen sind.

Um stetige Produktverbesserung zu gewährleisten, behält sich ViewSonic Corporation das Recht vor, die technischen Daten des Produkts ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Kein Teil dieses Dokuments darf in irgendeiner Form für irgendeinen Zweck ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der ViewSonic Corporation kopiert, reproduziert oder übertragen werden.

## Produktregistrierung

Bitte besuchen Sie die ViewSonic-Internetseiten Ihrer Region und registrieren Sie Ihr Produkt online; so bleiben Sie über künftige Vorgaben zu Ihrem Produkt auf dem Laufenden und erhalten zusätzliche Informationen automatisch.

### For Your Records

<b>Produktname:</b>	CDE4802
<b>Marke/Produkttyp:</b>	ViewSonic/LCD Display
<b>Modellnummer:</b>	VS16056
<b>Dokumentnummer:</b>	CDE4802_UG_DEU Rev. 1 02-02-15
<b>Seriennummer:</b>	_____
<b>Kaufdatum:</b>	_____

### Produktentsorgung am Ende der Produktlebenszeit

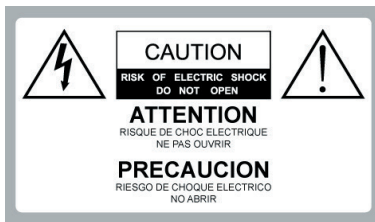
ViewSonic achtet die Umwelt und verpflichtet sich zu einer umweltbewussten Arbeits- und Lebensweise. Vielen Dank, dass Sie einen Beitrag zu einem intelligenteren, umweltfreundlicheren Umgang mit EDV-Produkten leisten. Weitere Einzelheiten finden Sie auf der ViewSonic-Webseite.

USA und Kanada: <http://www.viewsonic.com/company/green/recycle-program/>

Europa: <http://www.viewsoniceurope.com/uk/support/recycling-information/>

Taiwan: <http://recycle.epa.gov.tw/recycle/index2.aspx>

# Wichtige Sicherheitshinweise



**Gefährliche Spannungen:** Das Blitzsymbol im Dreieck soll auf gefährliche Spannungen innerhalb des Gerätegehäuses hinweisen, die ein Stromschlagrisiko darstellen können.




**Anleitung:** Das Ausrufungszeichen im gleichseitigen Dreieck soll auf wichtige Bedienungs- und Wartungshinweise in der begleitenden Dokumentation hinweisen.

1. Lesen Sie die gesamte Anleitung komplett durch, bevor Sie das Gerät benutzen.
2. Bewahren Sie die Anleitung an einem sicheren Ort auf.
3. Beachten Sie sämtliche Warnhinweise.
4. Halten Sie sich an sämtliche Anweisungen.
5. Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie keine Belüftungsöffnungen. Installieren Sie das Gerät gemäß den Anweisungen des Herstellers.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen (z. B. Heizungen, Herde etc.) auf, meiden Sie unbedingt die Nähe zu sonstigen Geräten, die Wärme abgeben – dazu zählen auch Verstärker. 
9. Versuchen Sie niemals, die Sicherheitsfunktionen des geerdeten Netzsteckers außer Kraft zu setzen. Ein verpolungssicherer Stecker ist mit zwei Kontakten ausgestattet, von denen einer breiter als der andere ist. Ein geerdeter Stecker verfügt über zwei Kontakte und eine dritte Erdungszunge. Der breitere Kontakt/die Erdungszunge dient Ihrer Sicherheit. Falls sich der mitgelieferte Stecker nicht problemlos in die Steckdose einstecken lassen sollte, lassen Sie die Steckdose durch einen Elektriker austauschen.
10. Netzkabel müssen so verlegt werden, dass nicht darauf getreten werden und das Kabel nicht von anderen Dingen eingeklemmt werden kann. Achten Sie besonders auf die Stellen, an denen das Kabel in den Stecker übergeht oder aus dem Gerät austritt. Besondere Umsicht ist auch bei Mehrfachsteckdosen geboten. Nutzen Sie eine Steckdose in unmittelbarer Nähe des Gerätes, die jederzeit leicht erreicht werden kann.
11. Verwenden Sie nur vom Hersteller angegebene Zusatz- und Zubehörteile. 
12. Benutzen Sie ausschließlich Wagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden. Falls Sie einen Wagen verwenden, bewegen Sie die Wagen/Gerät-Kombination äußerst vorsichtig, damit das Gerät nicht kippt.
13. Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.
14. Überlassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich qualifizierten Fachleuten. Eine Wartung oder Reparatur ist erforderlich, falls das Gerät auf irgendeine Weise beschädigt wurde. Dazu zählen beschädigte Netzkabel und Netzstecker, in das Gerät eingedrungene Flüssigkeiten und Fremdkörper, Kontakt mit Regen und sonstiger Feuchtigkeit, anomales Betriebsverhalten sowie Sturz des Gerätes.

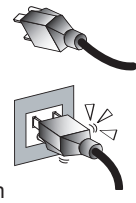
## EINSATZ

### Netzkabel

Beachten Sie folgende Hinweise, damit das Netzkabel nicht beschädigt wird. Falls das Netzkabel beschädigt werden sollte, kann dies zu Bränden oder Stromschlägen führen. Stellen Sie die Nutzung unverzüglich ein, wenden Sie sich zum Austausch an Ihren Händler oder an den ViewSonic-Kundendienst.

- Verlegen Sie das Netzkabel nicht so, dass es stark belastet wird oder gar eine Gefahr darstellen kann.
- Achten Sie darauf, das Netzkabel nicht übermäßig stark zu verbiegen, zu verdrehen oder einzuklemmen.
- Die Adern können sich überdehnen und reißen; dadurch entstehen Kurzschlüsse, die wiederum Brände oder Stromschläge auslösen können.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht beschädigt wird, manipulieren Sie nicht daran herum. 
- Sorgen Sie dafür, dass nicht mit Stühlen über das Kabel gerollt werden kann und nichts darauf abgelegt wird.
- Bewegen Sie das Anzeigergerät nicht, solange das Netzkabel angeschlossen ist.
- Halten Sie das Netzkabel von Wärmequellen fern.
- Ziehen Sie immer zuerst den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel vom Gerät trennen.
- Fassen Sie beim Ziehen des Netzsteckers grundsätzlich den Stecker selbst an, ziehen Sie nicht am Kabel.
- Verwenden Sie ausschließlich Netzkabel von ViewSonic, nicht von anderen Herstellern. Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel nicht mit anderen Geräten.
- Durch Ziehen des Netzsteckers trennen Sie das Gerät vollständig vom Stromnetz. Achten Sie darauf, dass sich die Steckdose in der Nähe des Gerätes befindet und jederzeit frei zugänglich bleibt.


### Steckdose

Achten Sie darauf, dass der Netzstecker stets vollständig in die Steckdose eingesteckt wird. Benutzen Sie keine Steckdosen, in denen der Netzstecker nicht fest und wackelfrei sitzt. Andernfalls kann es zu Funkenüberschlägen und somit zu Bränden kommen. Lassen Sie defekte und ungeeignete Steckdosen von einem Elektriker austauschen. 

### Verkabelung

Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen grundsätzlich den Netzstecker, bevor Sie Kabel anschließen oder trennen. Achten Sie darauf, dass niemand über die Kabel stolpern kann. Andernfalls sind Beschädigungen des Gerätes möglich.

### Stromschlag

Berühren das Netzkabel und Anzeigergerät nicht mit feuchten oder gar nassen Händen. Wird der Netzstecker des Gerätes mit feuchten oder gar nassen Händen eingesteckt oder gezogen, kann dies zu Stromschlägen führen. 

### Gewitter

Damit es nicht zu Beschädigungen durch Hochspannung kommt, trennen Sie grundsätzlich Netzkabel und Antennenkabel, wenn ein Gewitter heraufzieht.

### Bei Nichtbenutzung

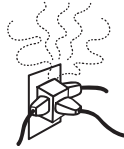
Falls Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie am besten den Netzstecker: Dies senkt den Stromverbrauch auf Null und beugt Beschädigungen durch Spannungsspitzen vor. Durch bloßes Ausschalten wird das Gerät nicht vollständig von der Stromversorgung getrennt. Ziehen Sie zur vollständigen Trennung den Netzstecker aus der Steckdose.



## Überlastung

Ihr Gerät arbeitet ausschließlich mit 120 V Wechselspannung.

Achten Sie darauf, nicht zu viele Geräte an dieselbe Steckdose anzuschließen – andernfalls kann es zu Bränden und Stromschlägen kommen.



## Zusätzliche Geräte

Falls Sie zusätzliche Geräte aufstellen, achten Sie darauf, dass grundsätzlich etwas Platz zwischen den Geräten verbleibt. Grundsätzlich können Bild- und Tonestörungen auftreten, wenn das Anzeigergerät in unmittelbarer Nähe von Geräten aufgestellt wird, die elektromagnetisch strahlen.

## Kleinteile

Bewahren Sie Kleinteile an einem sicheren, für Kinder nicht zugänglichen Ort auf.

## Magnetische Einflüsse

Der Lautsprecher Ihres Gerätes ist mit einem kräftigen Magneten ausgestattet, der mit einem Magnetfeld umgeben ist. Halten Sie Gegenstände, die unter magnetischen Einflüssen leiden können (z. B. Kreditkarten), daher stets vom Lautsprecher fern.

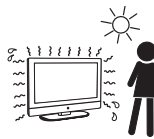
## Ton

Falls beim Betrieb Ihres Gerätes öfter klickende oder knackende Geräusche zu hören sein sollten, ziehen Sie den Netzstecker und wenden sich an Ihren Händler oder an einen Servicetechniker. Gelegentliche klickende oder knackende Geräusche können durchaus hin und wieder auftreten; insbesondere beim Ein- und Ausschalten.



## Außeneinsatz

Ihr Anzeigergerät ist nicht zur Aufstellung im Freien vorgesehen. Setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus; andernfalls kann es zu Bränden und Stromschlägen kommen. Halten Sie das Gerät auch von direkter Sonneneinstrahlung fern – andernfalls drohen Überhitzung und damit verbundene Schäden.

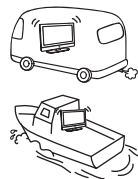


## Kraftfahrzeuge, Schiffe und andere Fahrzeuge

Installieren Sie das Gerät nicht in Fahrzeugen. Bei Unfällen kann das Gerät schwere Verletzungen verursachen.

Installieren Sie das Gerät nicht in Booten und anderen Wasserfahrzeugen.

Es kann zu Bränden und Beschädigungen des Anzeigergerätes kommen, falls das Gerät Salzwasser ausgesetzt wird.



## Medizinische Einrichtungen

Stellen Sie das Anzeigergerät nicht an Stellen auf, an denen medizinische Geräte eingesetzt werden. Störungen der medizinischen Geräte sind möglich.

## Lautstärkeinstellung

- Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass Ihre Nachbarn nicht gestört werden. Insbesondere nachts sind viele Wohnungen (und Nachbarn) sehr „hellhörig“. Daher empfehlen wir, die Fenster zu schließen oder Kopfhörer aufzusetzen.
- Achten Sie beim Einsatz von Kopfhörern darauf, die Lautstärke nicht zu hoch einzustellen, damit es nicht zu Hörschäden kommt.

## Antennen

### Erdung von Außenantennen

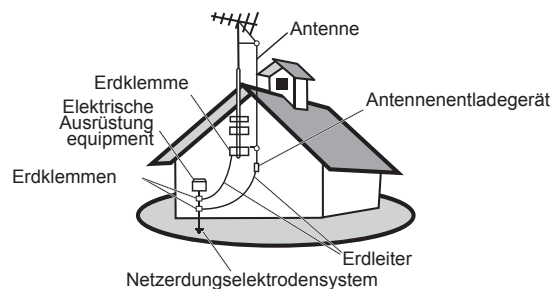
Beachten Sie die folgenden Hinweise, falls Sie eine Außenantenne einsetzen. Installieren Sie Außenantennen nicht in der Nähe von Oberleitungen und anderen elektrischen Leitungen, achten Sie darauf, dass die Antenne niemals mit Stromleitungen in Berührung kommen kann.

ACHTEN SIE BEI DER INSTALLATION EINER AUSSENANTENNE GANZ BESONDERS DARAUF, DASS DIE ANTENNE UND ANDERE KOMPONENTEN NIEMALS MIT STROMLEITUNGEN IN BERÜHRUNG KOMMEN KANN – ANDERNFALLS SIND TÖDLICHE UNFÄLLE NAHEZU VORPROGRAMMIERT.

Sorgen Sie dafür, dass das Antennensystem geerdet wird; nur so erreichen Sie einen wirksamen Schutz gegen Spannungsspitzen und statische Aufladung.

Die Abschnitte 810 des National Electrical Code (NEC, gültig nur in den USA) und 54 des Canadian Electrical Code (gültig nur in Kanada) informieren über die richtige Erdung von Mast und weiteren Komponenten, über den richtigen Anschluss des Signalkabels an Antennenentladegeräte, Bemessung von Erdleitern, Platzierung von Antennenentladegeräten, Anschluss von Erdungselektroden sowie Spezifikationen solcher Elektroden.

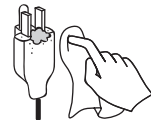
Antennenerdung gemäß National Electrical Code, ANS/NFPA 70



## REINIGUNG

### Netzstecker reinigen

Reinigen Sie den Netzstecker (zuvor aus der Steckdose ziehen) in regelmäßigen Abständen. Falls sich Staub am Netzstecker sammelt, wird Feuchtigkeit angezogen. Dies kann zu Kurzschlüssen und Bränden führen.



### Bildschirm und Gehäuse des Anzeigergerätes reinigen

Ziehen Sie zunächst den Netzstecker, bevor Sie das Gerät reinigen. Andernfalls kann es zu Stromschlägen kommen. Reinigen Sie das Gerätegehäuse mit einem trockenen, weichen Tuch. Staub entfernen Sie mit einem weichen Tuch vom Bildschirm.



Hartnäckige Verschmutzungen entfernen Sie mit einem Tuch, das Sie leicht mit etwas warmem Wasser und milder Seife angefeuchtet haben. Benutzen Sie niemals Lösungsmittel wie Verdünnung oder Benzin zur Reinigung. Sofern Sie ein mit einer Reinigungslösung getränktes Tuch verwenden, beachten Sie unbedingt die Hinweise auf der Verpackung. Die Belüftungsöffnungen können sich mit der Zeit mit Staub zusetzen.

Damit das Gerät richtig belüftet werden kann, sollten Sie Staub etwa einmal monatlich mit einem Staubsauger entfernen. Ziehen Sie zuvor den Netzstecker.

### Haftungsausschluss

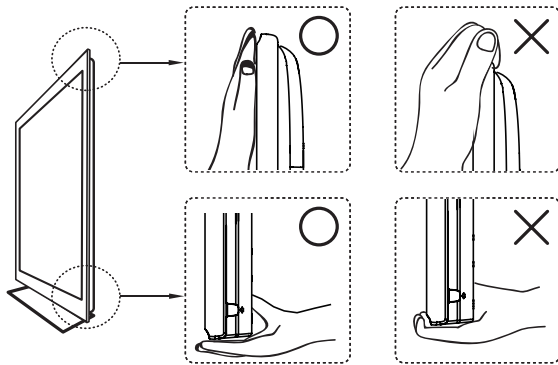
Bestimmte chemische Reinigungsmittel können die Bildfläche und/oder das Gehäuse des Anzeigergerätes beschädigen. ViewSonic haftet nicht für Schäden, die durch den Einsatz solcher Reinigungsmittel verursacht werden.

## Gerät transportieren und tragen

### Transportieren und tragen Sie das Gerät wie beschrieben.

Damit das Gerät nicht stürzt und schwere Verletzungen verursacht, müssen Sie sich an folgende Vorgaben halten:

- Trennen Sie sämtliche Kabel, bevor Sie das Gerät bewegen.
- Geräte mit großer Bildfläche müssen grundsätzlich von zwei oder drei Personen getragen werden.
- Fassen Sie das Gerät beim Tragen wie abgebildet, sorgen Sie für einen festen, sicheren Griff. Üben Sie keinen starken Druck auf die Bildfläche und den Rahmen rund um die Bildfläche aus.
- Sorgen Sie dafür, dass das Gerät beim Tragen keinen Stößen, Vibrationen und starken Erschütterungen ausgesetzt wird. Gehen Sie entsprechend behutsam vor.
- Fassen Sie das Gerät beim Anheben oder Versetzen fest an der Unterseite. Greifen Sie das Gerät direkt unterhalb der Bildfläche aus.



## BELÜFTUNG

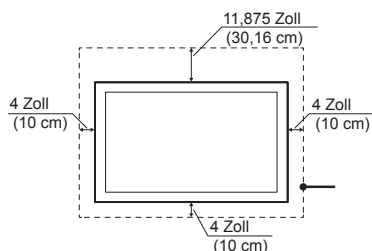
Die Schlitz- und weiteren Öffnungen im Gerät dienen der ordentlichen Belüftung. Damit Ihr Gerät stets zuverlässig funktioniert und sich nicht überhitzt, dürfen diese Schlitz- und sonstigen Öffnungen keinesfalls blockiert oder abgedeckt werden.

Im Laufe der Zeit können sich Belüftungsöffnungen Staub zusetzen; in diesem Fall kann das Gerät nicht mehr richtig belüftet werden. Zur richtigen Belüftung beachten Sie bitte Folgendes:

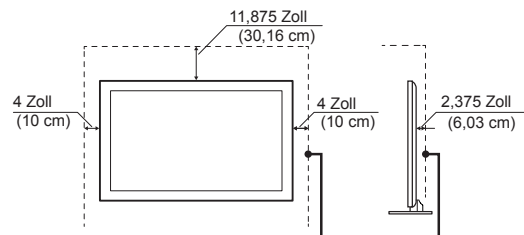
- Installieren Sie das Gerät niemals mit der Bildfläche nach oben, unten oder schräg nach unten geneigt.
- Benutzen Sie das Gerät niemals liegend.
- Achten Sie darauf, dass Schlitz- und sonstige Öffnungen niemals mit Tüchern, Decken oder sonstigen Dingen abgedeckt werden.
- Die Öffnungen können auch durch Aufstellen des Gerätes auf Betten, Sofas, Teppichen und ähnlichen Unterlagen blockiert werden; dies darf auf keinen Fall geschehen.
- Stellen Sie das Gerät niemals an beengten Stellen auf (z. B. Bücherregal, Schrank), sofern nicht stets für eine gute Belüftung gesorgt wird.

Lassen Sie rund um das Gerät etwas Platz frei; siehe unten. Andernfalls kann die Luft nicht frei zirkulieren, das Gerät überhitzt sich. Dies wiederum kann zu Bränden und Beschädigungen des Anzeigerätes führen.

## Wandmontage



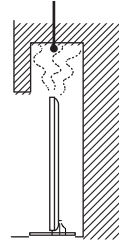
## Installation mit Ständer



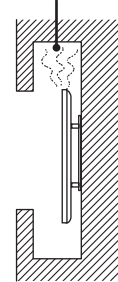
Mindestens so viel Platz um das Gerät freilassen.

Installieren Sie das Anzeigerät nicht wie folgt:

Luftzirkulation blockiert.



Luftzirkulation blockiert.



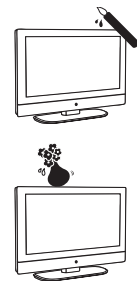
## Belüftungsöffnungen und Fremdkörper

Schieben Sie niemals Fremdkörper gleich welcher Art durch die Gehäuseöffnungen in das Gerät; solche Fremdkörper können spannungsführende Teile berühren, Kurzschlüsse verursachen, die wiederum zu Bränden oder Stromschlägen führen können. Stellen Sie nichts auf dem Gerät ab.

## FEUCHTIGKEIT

### Feuchtigkeit und brennbare Gegenstände

- Halten Sie das Gerät von Feuchtigkeit fern. Setzen Sie das Gerät niemals Regen oder sonstiger Feuchtigkeit aus. Stellen Sie niemals mit Flüssigkeiten gefüllte Gegenstände (z. B. Vasen) auf dem Gerät ab.
- Benutzen Sie netzbetriebene Anzeigeräte niemals in der Nähe von Wasser – beispielsweise nicht in der Nähe von Badewannen, Waschzubehören, Waschbecken, Schwimmbecken und nicht in feuchten Kellern. Andernfalls kann es zu Bränden und Stromschlägen kommen.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät niemals feucht wird. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten gleich welcher Art auf oder in das Gerät gelangen. Falls Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gerät eindringen sollten, ziehen Sie den Netzstecker und wenden sich an ViewSonic.
- Nutzen Sie das Gerät niemals, falls es feucht geworden sein sollte. Andernfalls drohen Stromschläge und schwere Beschädigungen des Anzeigerätes.
- Damit es nicht zu Bränden kommt, stellen Sie keinerlei brennbaren Gegenstände und keine offenen Flammen (z. B. Kerzen) in die Nähe des Anzeigerätes.



## INSTALLATION

### Wahlweise Wandmontage

Zur Wandmontage benötigen Sie eine Wandhalterung. Beauftragen Sie ausschließlich qualifizierte Unternehmen mit dem Anbringen und Abnehmen des Anzeigerätes an/ von der Wandhalterung. Falls das Anzeigerät bei der Installation nicht richtig fixiert oder nicht richtig von der Wandhalterung abgenommen wird, kann es stürzen und schwere Verletzungen verursachen.

- Beachten Sie bei der Installation des Anzeigerätes unbedingt die mit der Wandhalterung gelieferten Hinweise.
- Bringen Sie die mit der Wandhalterung gelieferten Halterungen an.

- Das Anzeigegerät ist nicht zur Deckenmontage vorgesehen. Es kann herabfallen und schwere Verletzungen verursachen.

### Aufstellung

Das Anzeigegerät sollte in der Nähe einer leicht zugänglichen Steckdose aufgestellt werden.

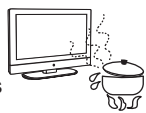
Beachten Sie Folgendes, damit das Anzeigegerät nicht vom Ständer stürzt oder sich aus der Wandhalterung löst.



- Stellen Sie das Anzeigegerät auf eine stabile, ebene Unterlage.
- Hängen Sie nichts an das Anzeigegerät. Lassen Sie Kinder nicht auf das Gerät klettern. Installieren Sie das Anzeigegerät nicht an Stellen, an denen extreme Temperaturen herrschen – also unter anderem nicht im prallen Sonnenlicht, in der Nähe von Heizungen oder Warmluftauslässen. Falls das Anzeigegerät starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich das Gerät überhitzen, das Gehäuse verformen, es kann zu Fehlfunktionen kommen.

- Installieren Sie das Anzeigegerät nicht im Luftstrom von Klimaanlage.
- Falls das Anzeigegerät an solchen Stellen aufgestellt wird, kann sich Feuchtigkeit im Inneren niederschlagen und zu Fehlfunktionen führen.

- Stellen Sie das Gerät nicht an heißen, feuchten, fettigen oder sehr staubigen Stellen auf.



- Installieren Sie das Anzeigegerät so, dass keine Insekten eindringen können.
- Installieren Sie das Gerät nicht an Stellen, an denen es starken Vibrationen ausgesetzt werden kann.
- Installieren Sie das Anzeigegerät nicht an Orten, an denen man versehentlich dagegen stoßen kann (z. B. auf oder hinter Säulen), meiden Sie Stellen, an denen man mit dem Kopf gegen das Gerät stoßen könnte. Verletzungen können die Folge sein.

### Anzeigegerät gegen Umkippen sichern

Damit das Anzeigegerät nicht umkippt, fixieren Sie es an der Wand oder einem Ständer.

### Betrachtungsabstand

Wir empfehlen, das Anzeigegerät in einer Entfernung vom Zuschauer aufzustellen, die etwa dem Drei- bis Siebenfachen der Bildflächehöhe entspricht. Stellen Sie das Gerät möglichst nicht in sehr heller Umgebung auf. Bei längerer Betrachtung in sehr hellen oder dunklen Räumen kann das Auge schnell ermüden. Zur Verbesserung der Bildqualität achten Sie darauf, dass weder intensives Kunstlicht noch Sonnenlicht direkt auf den Bildschirm fällt. Wir empfehlen eine Punktlichtquelle an der Decke oberhalb des Gerätes.

### BILDSCHIRM

- Obwohl LCD-Bildschirme auf höchst präzise Weise gefertigt werden und eine effektive Pixelanzahl von mindestens 99,99 % aufweisen, kann es vorkommen, dass einzelne Bildpunkte nicht oder ständig leuchten (rot, blau oder grün). Dies sollte den praktischen Einsatz nicht beeinträchtigen.
- Der Bildschirm wurde unter Einsatz hochpräziser Techniken gefertigt. Um ein möglichst brillantes Bild zu erzielen, wurde die Hintergrundbeleuchtung auf maximale Helligkeit ausgelegt. Allerdings kann die Ausleuchtung etwas unregelmäßig erscheinen, wenn in dunklen Räumen ein schwarzes Bild angezeigt wird. Dies ist völlig normal, keine Fehlfunktion. Dieser Effekt lässt sich durch Wechseln des Bildmodus, Anpassen der Hintergrundbeleuchtung, Einsatz des Lichtsensors oder durch Einschalten der Energieverwaltung verbessern.
- Sorgen Sie dafür, dass Sonnenlicht nicht direkt auf die Bildfläche fällt. Es kann zu Beschädigungen des LCD-Bildschirms kommen.
- Drücken Sie nicht gegen den LCD-Bildschirm, kratzen Sie nicht darüber, stellen Sie keine Gegenstände auf dem Anzeigegerät ab. Andernfalls kann es zu Bildstörungen und zu Beschädigungen des LCD-Bildschirms kommen.

- Falls Sie das Anzeigegerät in sehr kalter Umgebung nutzen, wird das Bild eventuell etwas dunkel dargestellt, schnelle Bewegungen können „verschmieren“. Dies ist keine Fehlfunktion. Solche Effekte verschwinden gewöhnlich von selbst, sobald die Temperatur wieder steigt.
- Wenn Standbilder längere Zeit unverändert angezeigt werden, kann es zu so genannten Geisterbildern kommen. Diese sollten nach einer Weile von selbst verschwinden.
- Bildschirm und Gehäuse erwärmen sich im Betrieb. Dies ist völlig normal.
- Sprühen Sie kein Insektenspray auf die Bildfläche; es kann zu Beschädigungen kommen.
- Meiden Sie längeren Kontakt mit Gummi- und Kunststoffmaterialien.

### Bruchstücke

Stoßen Sie nicht gegen die Bildfläche, werfen Sie nichts dagegen. Das Glas des Bildschirms kann brechen und schwere Verletzungen verursachen.



Falls Sie Sprünge in der Bildfläche feststellen, ziehen Sie den Netzstecker, berühren Sie die Bildfläche nicht. Andernfalls droht Stromschlaggefahr.

### Richtiges Verhalten bei Glasbruch und Auslaufen von Flüssigkristallen

Falls der LCD-Bildschirm beschädigt werden sollte, können Flüssigkristalle auslaufen, das Glas kann splintern. Berühren Sie Glassplitter und ausgelaufene Flüssigkeiten (Flüssigkristalle sind giftig) nicht mit bloßen Händen; andernfalls kann es zu Schnittverletzungen, Vergiftungen oder Hautreizungen kommen. Achten Sie auch unbedingt darauf, dass Glassplitter oder ausgelaufene Flüssigkristalle nicht mit Augen und Mund in Berührung kommen. Sollte es dennoch zu Augen- oder Mundkontakt gekommen sein, spülen Sie die betroffenen Stellen sehr gründlich mit Wasser und wenden sich anschließend unverzüglich an einen Arzt.

### WARTUNG

Versuchen Sie niemals, das Anzeigegerät selbst zu warten oder zu reparieren; im Inneren des Gerätes drohen Hochspannung und weitere Gefährdungen. Überlassen Sie sämtliche Wartungsarbeiten ausschließlich qualifizierten Fachleuten.



### Ersatzteile

Wenn Ersatzteile erforderlich sind, bestehen Sie auf eine schriftliche Bestätigung des Technikers, dass entweder vom Hersteller angegebene Ersatzteile oder Teile verwendet wurden, welche exakt dieselben Eigenschaften wie die Originalteile aufweisen. Unzulässiger Ersatz kann zu Bränden, Stromschlägen und weiteren Gefährdungen führen.

### Sicherheitsprüfung

Bitten Sie den Techniker nach Wartungs- oder Reparaturarbeiten am Fernsehgerät um eine Routine-Sicherheitsprüfung (nach Herstellerempfehlungen) des Gerätes; lassen Sie sich die Durchführung dieser Sicherheitsprüfung schriftlich bestätigen. Zur Entsorgung des Fernsehgerätes wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Servicetechniker.

# Erste Schritte

## Lieferumfang

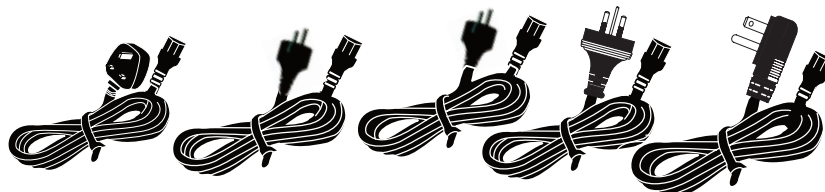
Bitte vergewissern Sie sich, dass folgende Dinge mitgeliefert wurden.  
Falls etwas fehlen sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort.



Anzeigegerät  
(beim 48-Zoll-Modell)

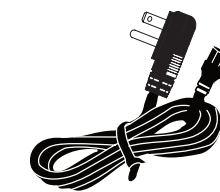


Fernbedienung mit Batterien

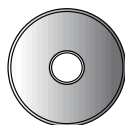


Netzkabel  
(Beim EU Modell)

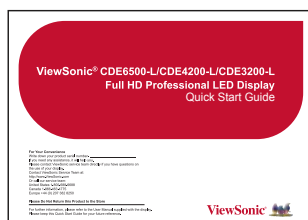
Netzkabel  
(Beim asiatischen Modell)



Netzkabel  
(Beim US Modell)



ViewSonic-CD  
(Bedienungsanleitung)



ViewSonic-Schnellstartanleitung



Die Fotos des Zubehörs dienen lediglich der Veranschaulichung – die Farbe der Fernbedienung sowie die Ausführung des Netzkabels hängen vom jeweiligen Modell ab.

## Anzeigegerät an der Wand montieren

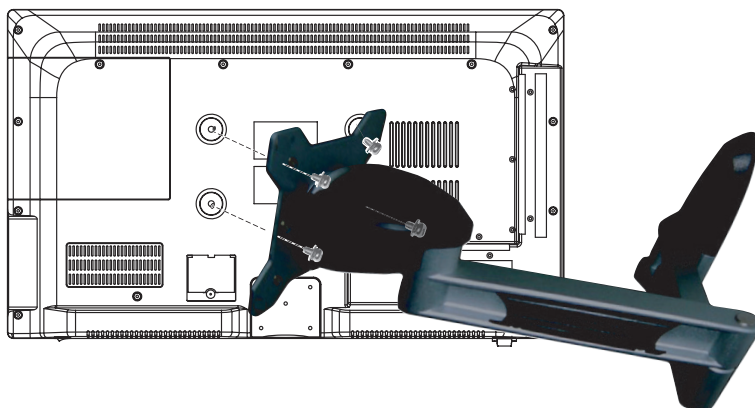
Das Anzeigegerät lässt sich frei aufstellen oder an der Wand montieren. Beachten Sie die folgenden Hinweise, bevor Sie das Gerät der Wand anbringen:

- Machen Sie sich mit den wichtigen Sicherheitshinweisen am Anfang dieser Anleitung vertraut.
- Installieren Sie das Gerät nicht in feuchter oder gar nasser Umgebung. Das Gerät ist lediglich zum Einsatz in Innenräumen vorgesehen.
- Installieren Sie das Gerät nicht der Nähe von Wärmequellen und starken Magnetfeldern.
- Verwenden Sie ausschließlich von ViewSonic zugelassene Wandhalterungen, die das Gewicht des Anzeigegerätes bequem bewältigen können.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät einwandfrei funktioniert, bevor Sie die Wandmontageplatte an der Rückwand anbringen.
- Falls Sie das Gerät bisher frei aufgestellt genutzt haben, muss vor der Wandmontage zunächst der Ständer genommen werden.

Bitte beachten Sie zur sicheren Fixierung an der Wandhalterung die folgenden Hinweise:

- Trennen Sie das Netzkabel und sämtliche sonstigen Kabel, die ein freies Bewegen des Anzeigegerätes einschränken können.
- Legen Sie das Anzeigegerät mit der Bildfläche nach unten auf einen Tisch oder eine andere Arbeitsfläche, legen Sie ein Handtuch oder eine Woldecke unter, damit der Bildschirm beim Anbringen der Wandmontageplatte nicht beschädigt wird.
- Vergessen Sie nicht, die Seriennummer des Gerätes auf Seite i der Bedienungsanleitung einzutragen, bevor Sie das Gerät an der Wand anbringen. Sie brauchen diese Seriennummer, falls Sie einmal Serviceleistungen in Anspruch nehmen möchten.
- Verwenden Sie zum Fixieren der Wandmontageplatte Schrauben mit einer Länge von MAXIMAL 10 mm: Längere, mit Universalhalterungen (nicht von ViewSonic) gelieferte Schrauben können das Netzteil beschädigen und zum Ausfall des Gerätes führen.

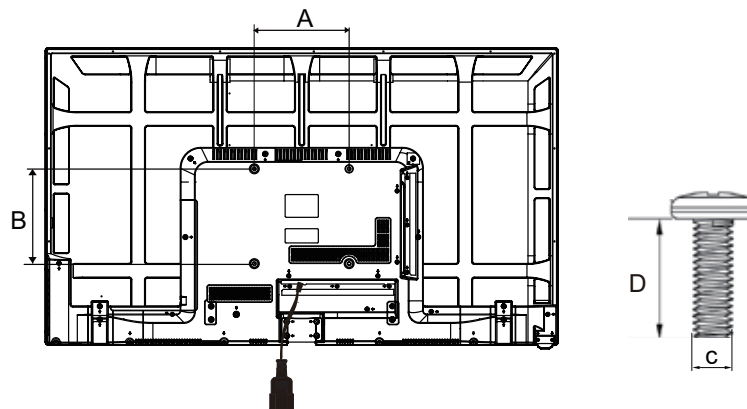
Zur Wandmontage werden Schrauben des Typs M6 x L10 eingesetzt.



- Achten Sie beim Anbringen der Wandhalterung streng darauf, die richtigen Schrauben zu verwenden. Sorgen Sie dafür, dass mindestens 3 cm Platz um sämtliche Belüftungsöffnungen verbleibt, damit Ihr Anzeigegerät im Betrieb ausreichend gekühlt werden kann.
- Hängen Sie zum Abschluss der Installation die Wandmontageplatte am Anzeigegerät in die Wandhalterung ein.  
Viel Spaß mit Ihrem ViewSonic-Anzeigegerät!

## Wandmontageset – Spezifikationen (VESA)

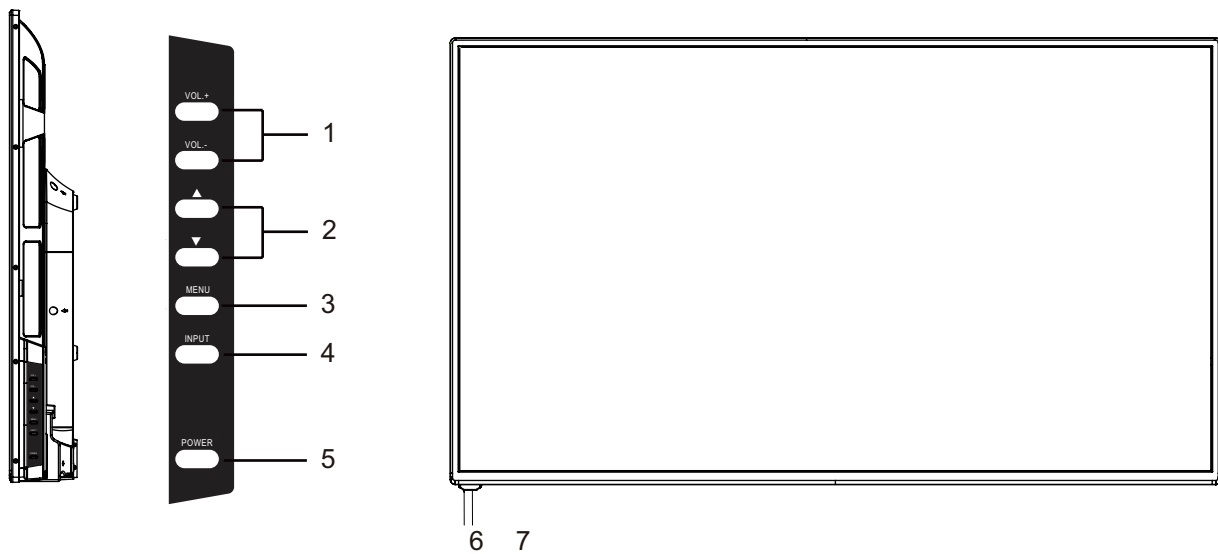
Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort, wenn Sie weiteres Installationsmaterial benötigen.



Produktfamilie	Zoll	VESA-Spezifikationen (A x B)	Standardschraube (C x D)	Menge
Anzeige	48	200 x 200 mm	M6 x L10	4

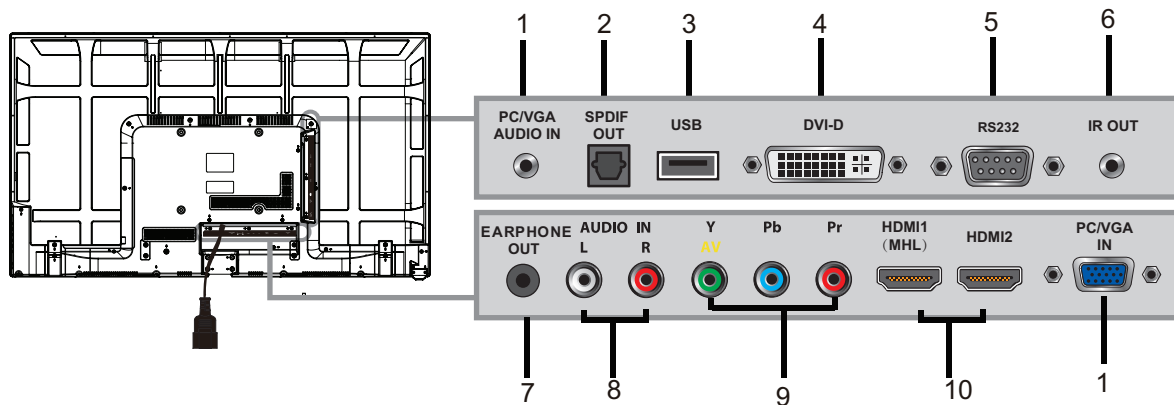
- Die Standardabmessungen für Wandmontagesets finden Sie in der obigen Tabelle.
- Wenn Sie nach der perfekten Wandhalterung suchen, helfen wir Ihnen unter [www.viewsonic.com](http://www.viewsonic.com) gerne weiter. Alternativ können Sie sich auch an unseren Kundendienst wenden: USA 1-800-688-6688, Kanada 1-866-463-4775, Europa +44 (0) 207 382 8250.
- Beim Kauf eines Wandmontagesets erhalten Sie eine detaillierte Installationsanleitung und sämtliche zur Installation erforderlichen Teile.
- Schraubenlänge korrelativ zur Dicke der Wandmontagehalterung. Verwenden Sie keine Schrauben, deren Länge die Standardabmessungen überschreitet – solche Schrauben können zu Beschädigungen im Inneren des Anzeigegerätes führen.

## Front- und Seitenansicht des Gerätes



Element	Symbol	Beschreibung
1 Lautstärke	<b>VOL +</b>	Erhöht die Lautstärke. Zur Navigation nach rechts sowie zum Ändern von Einstellungen im OSD-Menü.
	<b>VOL -</b>	Vermindert die Lautstärke. Zur Navigation nach links sowie zum Ändern von Einstellungen im OSD-Menü.
2 ▲ ▼	▲	Blättert in den Menüoptionen nach oben.
	▼	Blättert in den Menüoptionen nach unten.
3 Menü	<b>MENU</b>	Schaltet das Bildschirmmenü (OSD) ein und aus.
4 Eingang	<b>INPUT</b>	Zur Auswahl der gewünschten Eingangsquelle. Zum Aufrufen von OSD-Untermenüs.
5 Ein/Aus	<b>POWER</b>	Bei abgeschaltetem Gerät: Zum Einschalten aus dem Bereitschaftsmodus. Bei eingeschaltetem Gerät: Zum Wechsel in den Bereitschaftsmodus.
6 Fernbedienungsempfänger		Empfängt Signale von der Infrarotfernbedienung.
7 LED-Anzeige		Bau: Eingeschaltet. Rot: Bereitschaftsmodus.

## Rückansicht



Element	Beschreibung
1 PC/VGA-Eingang und PC-Audioeingang	Zum Anschluss an VGA-Ausgang und Audioausgang eines PCs.
2 Optischer SPDIF-Ausgang	Zum Anschluss an den SPDIF-Eingang von AV-Geräten.
3 USB	Zum Anschluss von USB-Geräten, beispielsweise USB-Flash-Laufwerken.
4 DVI-D	Zum Anschluss an den DVI-D-Ausgang von AV-Geräten.
5 RS232-Schnittstelle	Zur künftigen Nutzung durch Techniker reserviert.
6 Fernbedienungsausgang	Zum Anschluss eines Infrarotsenders. So können Sie weitere Geräte fernbedienen.
7 Kopfhöreranschluss	Zum Anschluss eines Kopfhörers. Mit einem Kopfhörer können Sie den Ton Ihres Gerätes genießen, ohne Andere zu stören. Die Lautsprecher des Anzeigegerätes werden beim Anschluss eines Kopfhörers automatisch stummgeschaltet.
8 Audioeingang (links/rechts)	Zum Anschluss der entsprechenden Audioausgänge Ihres AV-Gerätes.
9 YPbPr-Eingang	Zum Anschluss an den YPbPr-Ausgang eines YPbPr-fähigen Gerätes.
10 HDMI-Eingang	Zum Anschluss an den HDMI-Ausgang von AV-Geräten.

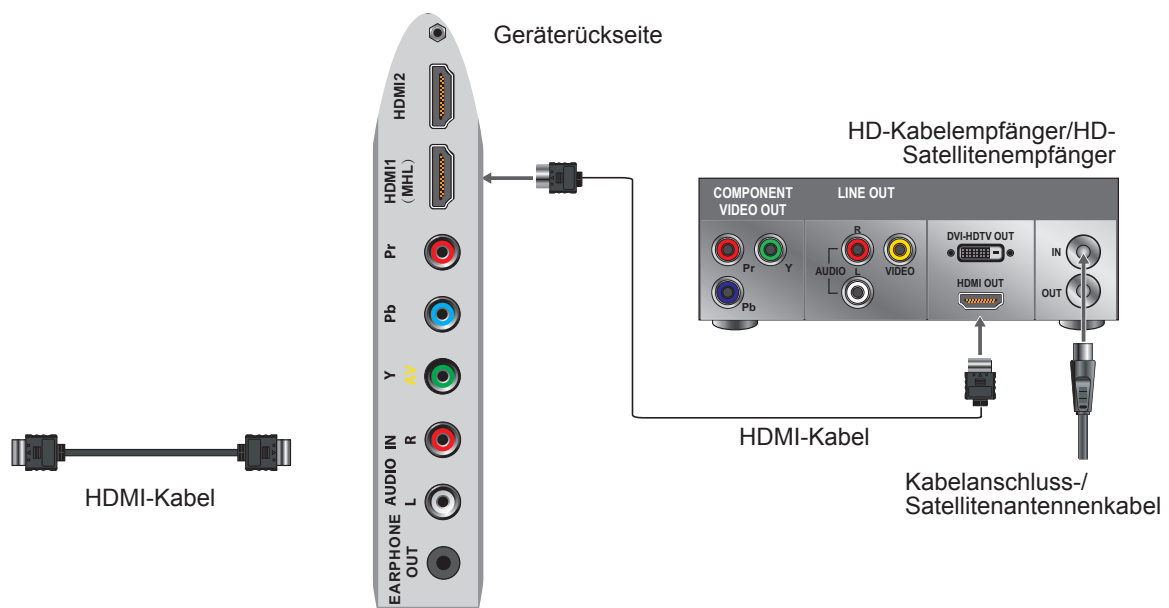


# Anzeigegerät anschließen

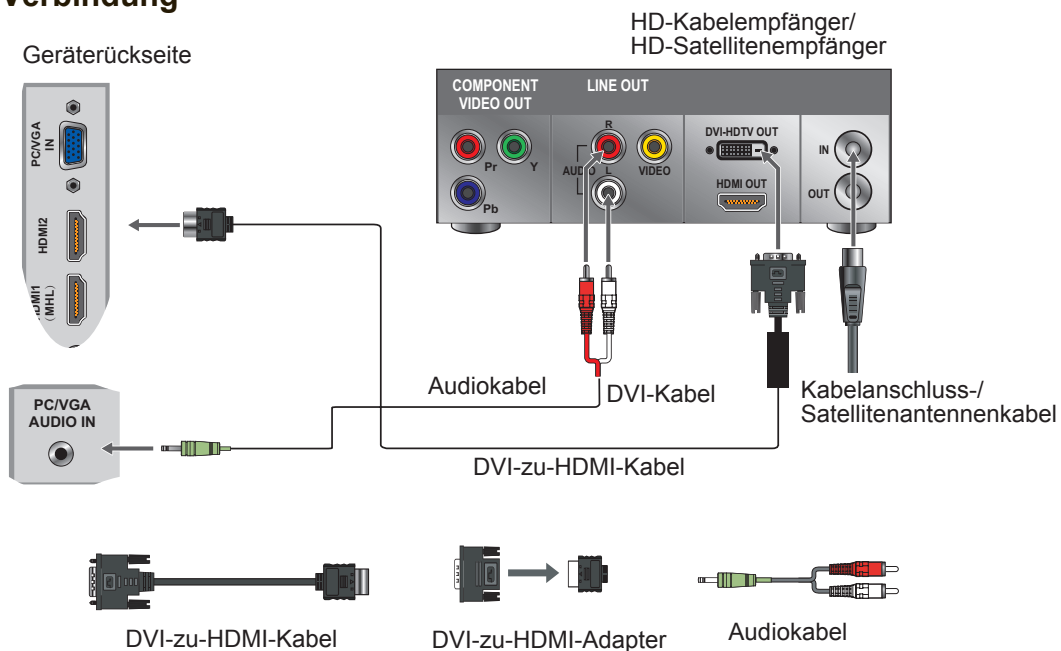
## HD-Kabelempfänger/HD-Satellitenempfänger

Durch Anmeldung an einen HD- Kabel- oder HD-Satellitenservice können Sie hoch aufgelöste HD-Medien mit Ihrem Anzeigegerät genießen. Damit das Bild in optimaler Qualität dargestellt wird, schließen Sie den Empfänger an den HDMI-Eingang oder Component-Video-Eingang (mit separatem Audioanschluss) an der Rückwand des Anzeigegerätes an.

### HDMI-Verbindung



### DVI-Verbindung



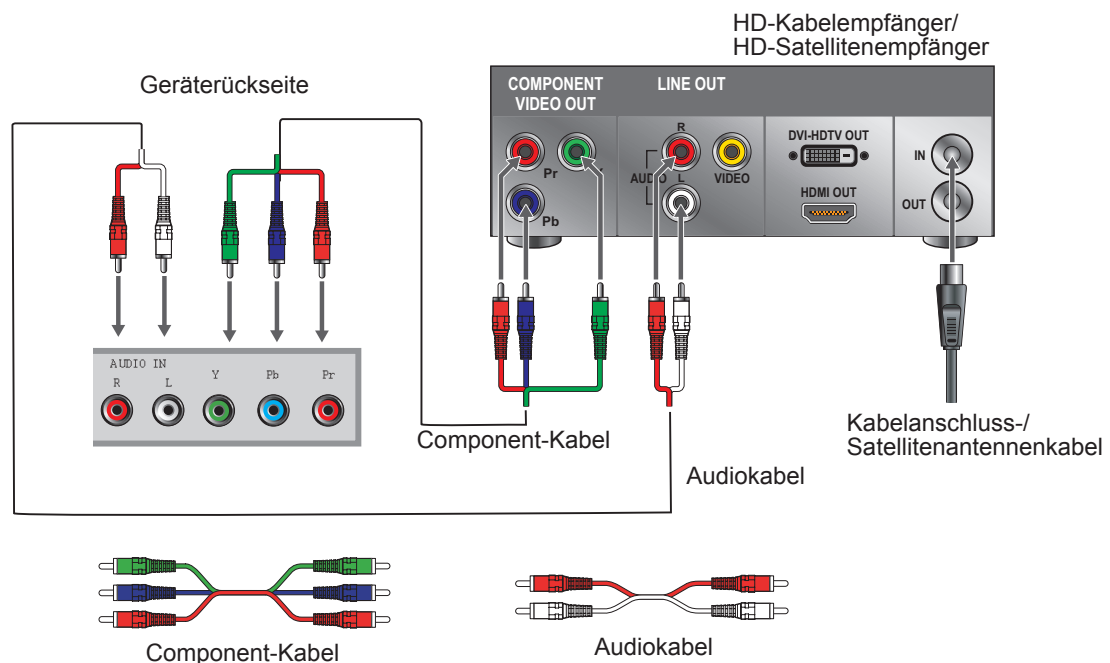
#### Hinweis:

Bei DVI-Verbindung schließen Sie den HDMI-Anschluss (über ein DVI-HDMI-Adapterkabel oder einen DVI-HDMI-Adapter) an und verbinden die Audioeingänge mit dem PC-Audioausgang.

## HDMI-Timingtabelle

Nr.	Modus	HDMI	DVI
1	VGA60 (640x480)	V	V
2	SVGA60 (800x600)	V	V
3	XGA60 (1024x768)	V	V
4	SXGA60 (1280x1024)	V	V
5	WXGA60 (1360x768)	/	/
6	1280 x 800	/	/
7	1440 x 900	/	/
8	1680 x 1050	/	/
9	1920 x 1080	V	V
10	480i60	V	V
11	576i50	V	V
12	480P60	V	V
13	576P50	V	V
14	720P50	V	V
15	720P60	V	V
16	1080I50	V	V
17	1080I60	V	V
18	1080P50	V	V
19	1080P60	V	V
20	1080P24	NA	/
21	1080P30	NA	NA

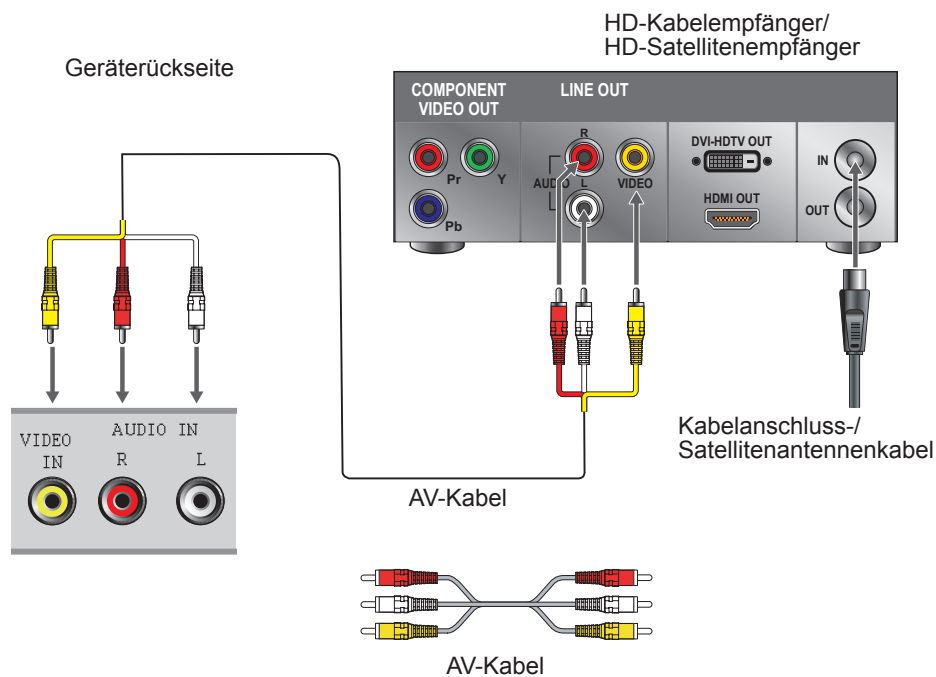
## YPbPr- oder Component-Verbindung



### Hinweis:

YPbPr bietet eine deutlich bessere Bildqualität als eine AV-Verbindung.

## AV-Verbindung



### Kabel- oder Satellitenempfängerfernbedienung programmieren

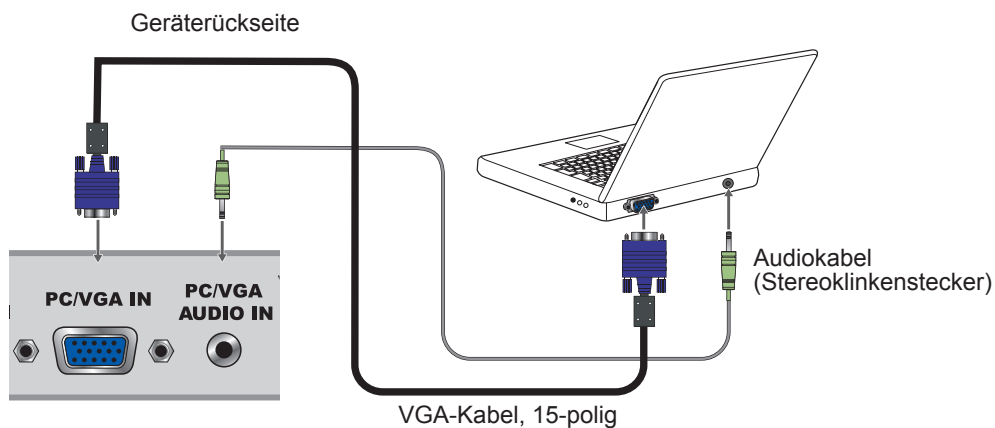
Bitte entnehmen Sie die exakten Einstellungen der Bedienungsanleitung Ihres Anbieters.

Sofern erforderlich:

- 3 Ziffern: Bitte probieren Sie 566, 565, 556 oder 688. Diese Codes funktionieren gewöhnlich mit dem DISHNetwork.
- Bei 4 Ziffern: Bitte probieren Sie 0054. Diese Codes funktionieren gewöhnlich mit Cox.
- Bei 5 Ziffern: Bitte probieren Sie 11454, 11054 oder 10690. Diese Codes funktionieren gewöhnlich mit DIRECTV.

## PC

Sie können das Anzeigerät als Monitor Ihres Computers einsetzen.



### Hinweis:

Verbinden Sie den PC-Eingang (PC IN) über ein 15-poliges Signalkabel nebst Audiokabel mit einem PC.

## PC-Timingtabelle

Nr.	VGA Timing		Full HD-Unterstützung (1920 × 1080)				Unterstützung
	Modus	Auflösung	H-Sync (kHz)	V-Sync (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Polarität	
1	IBM VGA	720 x 400	31,47	70,09	28,32	N/P	V
2	VESA DMT	640 x 480	31,5	59,94	25,175	N/N	V
3	VESA DMT	800 x 600	37,88	60,32	40	P/P	V
4	VESA DMT	1024 x 768	48,36	60	65	N/N	V
5	VESA DMT	1280 x 768	47,77	59,8	79,5	N/P	V
6	VESA DMT	1280 x 800	49,7	59,81	83,5	N/P	/
7	VESA DMT	1280 x 1024	63,98	60,02	108	P/P	V
8	VESA DMT	1360 x 768	47,71	60,01	85,5	P/P	/
9	VESA DMT	1440 x 900	55,94	59,89	106,5	N/P	/
10	VESA DMT	1680 x 1050	65,29	59,95	146,25	N/P	/
11	CEA	1920 x 1080	67,5	60	148,5	P/P	V

### Hinweis:

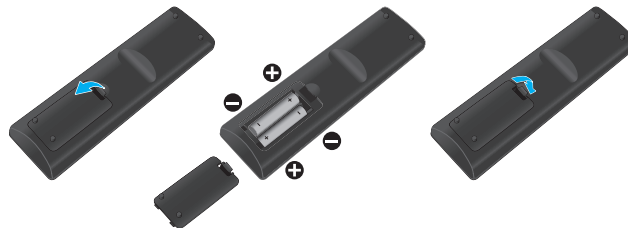
Der VGA-Eingang unterstützt keine Interlace-Signale.

# Gerätefunktionen verwenden

## Fernbedienung und Bedienelemente

### Batterien in die Fernbedienung einlegen

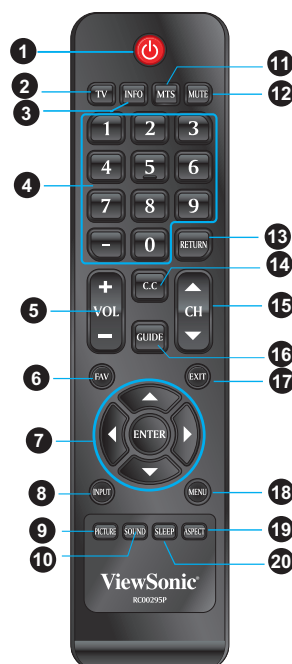
1. Ziehen Sie die Verriegelungsnase zurück, nehmen Sie dann den Batteriefachdeckel ab.
2. Legen Sie die Batterien richtig herum ein, orientieren Sie sich dabei an den Markierungen (+) und (-) im Batteriefach.
3. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf.



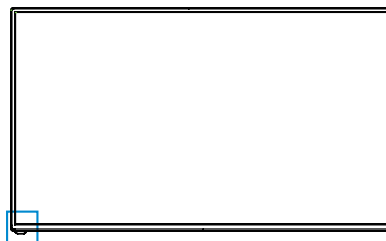
### VORSICHT

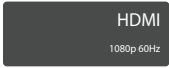

- Verwenden Sie ausschließlich die angegebenen AAA-Batterien.
- Legen Sie keine alten und neuen Batterien gleichzeitig ein. In solchen Fällen können Batterien auslaufen, die Fernbedienung unbrauchbar machen, Verletzungen oder Brände verursachen.
- Beachten Sie die Polaritätsmarkierungen (+) und (-) im Batteriefach. Falsch eingelegte Batterien können auslaufen, die Fernbedienung unbrauchbar machen, Verletzungen oder Brände verursachen.
- Beachten Sie bei der Entsorgung verbrauchter Batterien die lokalen Bestimmungen.
- Halten Sie Batterien grundsätzlich von Kindern und Tieren fern.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen.

### Fernbedienung und Bedienelemente





Die Sensortasten an der Vorderseite des Anzeigerätes entsprechen in ihrer Funktion denselben Tasten an der Fernbedienung.



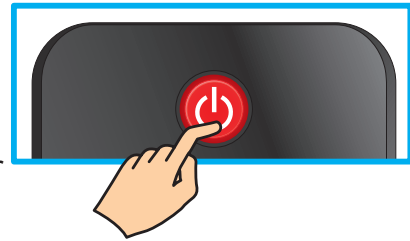
Schaltfläche	Beschreibung
1 Ein/Aus	Bereitschaftsmodus: Schaltet das Gerät ein. Bei eingeschaltetem Gerät: Zum Wechsel in den Bereitschaftsmodus.
2 TV	Diese Funktion ist bei diesem Modell nicht verfügbar. (nur bei Fernsehgeräten)
3 INFO	Ruft den aktuellen Status des Gerätes ab. 
4 0~9, (Zifferntasten)	Zur Eingabe von Ziffern und anderen Zeichen.
5 - VOL -	Zum Einstellen der Lautstärke.
6 FAV	Diese Funktion ist bei diesem Modell nicht verfügbar. (nur bei Fernsehgeräten)
7 ▲▼◀▶ / ENTER-Block	Mit diesen Tasten steuern Sie die OSD-Menüs. <ul style="list-style-type: none"> <li>▲ / ▼: Zur Navigation nach oben/unten, zur Auswahl von Menüoptionen.</li> <li>◀ / ▶: Zur Navigation nach links/rechts im Hauptmenü, zum Anpassen von Einstellungen. Zum Aufrufen eines Untermenüs können Sie auch die Taste ▶ verwenden.</li> <li><b>ENTER</b>: Zum Bestätigen einer Auswahl, zum Aufrufen eines Untermenüs.</li> </ul>
8 INPUT	Zum Anzeigen der Quellenauswahlliste; anschließend wählen Sie die gewünschte Quelle mit den Tasten ▲ / ▼. Drücken Sie die <b>ENTER</b> -Taste zur Bestätigung Ihrer Auswahl. 
9 PICTURE	Zur Auswahl eines voreingestellten Bildmodus (wiederholt drücken). Mögliche Optionen: Standard, Film, Benutzer, Energiesparen und Dynamisch.
10 SOUND	Zur Auswahl eines voreingestellten Klangmodus (wiederholt drücken). Mögliche Optionen: Standard, Sanft, Benutzer und Dynamisch.
11 MTS	Diese Funktion ist bei diesem Modell nicht verfügbar. (nur bei Fernsehgeräten)
12 MUTE	Zum Stummschalten des Tons. Zum Wiedereinschalten des Tons drücken Sie diese Taste noch einmal oder eine <b>Lautstärketaste</b> .
13 RETURN	Zur Rückkehr zum zuvor eingestellten Kanal (nur bei Fernsehgeräten).
14 C.C	Zum Aufrufen des Untertitelmenüs im AV-Modus.
15 ▼ CH ▲	Diese Funktion ist bei diesem Modell nicht verfügbar. (nur bei Fernsehgeräten)
16 GUIDE	Diese Funktion ist bei diesem Modell nicht verfügbar. (nur bei Fernsehgeräten)
17 EXIT	Zum Einblenden des OSD-Menüs.
18 MENU	Zum Einblenden des OSD-Menüs.
19 ASPECT	Zur Auswahl des Bildformates (wiederholt drücken). Mögliche Optionen: Normal, Breit, Kino, Zoom und Voll 100 %. * Die Option <b>Voll 100 %</b> kann nur bei HDMI- und DVI-Eingangsquellen ausgewählt werden.
20 SLEEP	Zum Durchschalten der Einschlaf timer-Einstellungen.
21 ◀▶ ■ ▶▶ ▶▶ ▶▶ ▶▶ ▶▶	■ Stopp im Medienmodus. ▶▶ Wiedergabe/Pause im Medienmodus. ◀◀▶▶ Sprung zum vorherigen oder nächsten Titel im Medienmodus. ◀◀▶▶ Schnelrücklauf und Schnellvorlauf im Medienmodus.

## Bedienung

### Anzeigegerät ein- und ausschalten

Drücken Sie die Fernbedienungstaste .  
Sie können auch die Taste  an der Vorderseite des Anzeigegerätes nutzen.

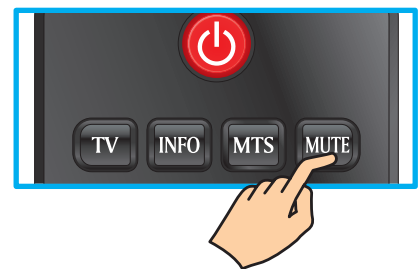
\* Das Gerät schaltet sich automatisch ab, wenn länger als 10 Minuten kein Signal empfangen wird.



### Lautstärke einstellen

Stellen Sie die Lautstärke mit den Tasten **VOL +/-** ein.  
Zum Stummschalten des Tons drücken Sie die **MUTE**-Taste.

Zum Wiedereinschalten des Tons drücken Sie die **MUTE**-Taste noch einmal oder eine der **Lautstärketasten**.

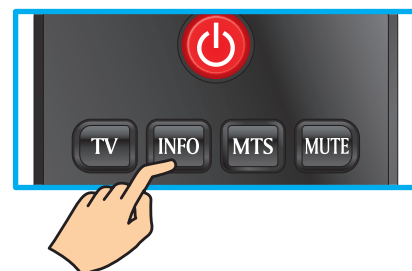


### Informationen anzeigen

So zeigen Sie aktuelle Informationen zur Darstellung an:

Drücken Sie die **INFO**-Taste – der aktuelle Status erscheint auf dem Bildschirm. (Je nach Eingangsquelle werden Informationen zu Eingang, Auflösung und dergleichen angezeigt.)

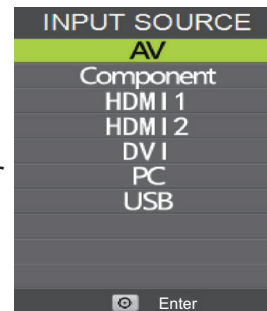
\* Die Abbildung zeigt den Info-Bildschirm einer HDMI-Quelle.



### Eingangsquelle wählen

So wählen Sie angeschlossene Eingangsquellen aus:

1. Drücken Sie die **SOURCE**-Fernbedienungstaste.
2. Wählen Sie die gewünschte Eingangsquellen mit den Tasten ▲/▼.
3. Drücken Sie die **ENTER**-Taste zur Bestätigung Ihrer Auswahl.



### Jugendschutzoptionen verwenden

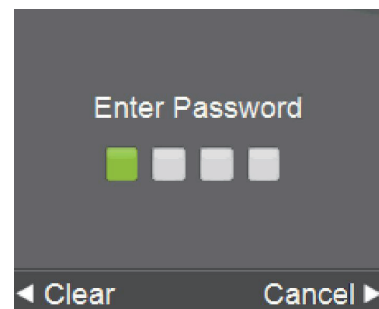
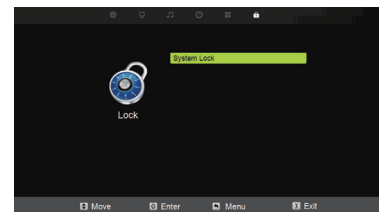
Mit den Jugendschutzoptionen können Sie Anzeige und Aufzeichnung von Filmen auf der Grundlage ihrer Jugendschutzeinstufung sperren.

Zum Aufrufen des Jugendschutz-Menüs ist ein Kennwort erforderlich. Das Standardkennwort lautet „0000“.

### Kennwort ändern

So stellen Sie ein neues Kennwort ein:

1. Rufen Sie das OSD-Hauptmenü mit der **MENU**-Taste auf.
2. Wählen Sie das **Jugendschutz**-Menü mit den Tasten ◀▶, rufen Sie das Menü anschließend mit der **ENTER**-Taste auf.
3. Geben Sie das Kennwort ein.
4. Wählen Sie **Kennwort ändern** mit den Tasten ▲/▼, rufen Sie das zugehörige Untermenü anschließend mit ▶ auf.
5. Geben Sie bei **Altes Kennwort** das alte Kennwort ein.
6. Geben Sie unter **Neues Kennwort** das neue Kennwort ein.
7. Geben Sie das neue Kennwort unter **Bestätigen** zur Bestätigung noch einmal ein.  
Sie gelangen wieder zurück zum Jugendschutz-Menü. Das Kennwort wurde geändert.
8. Verlassen Sie das Menü mit der **EXIT**-Taste.

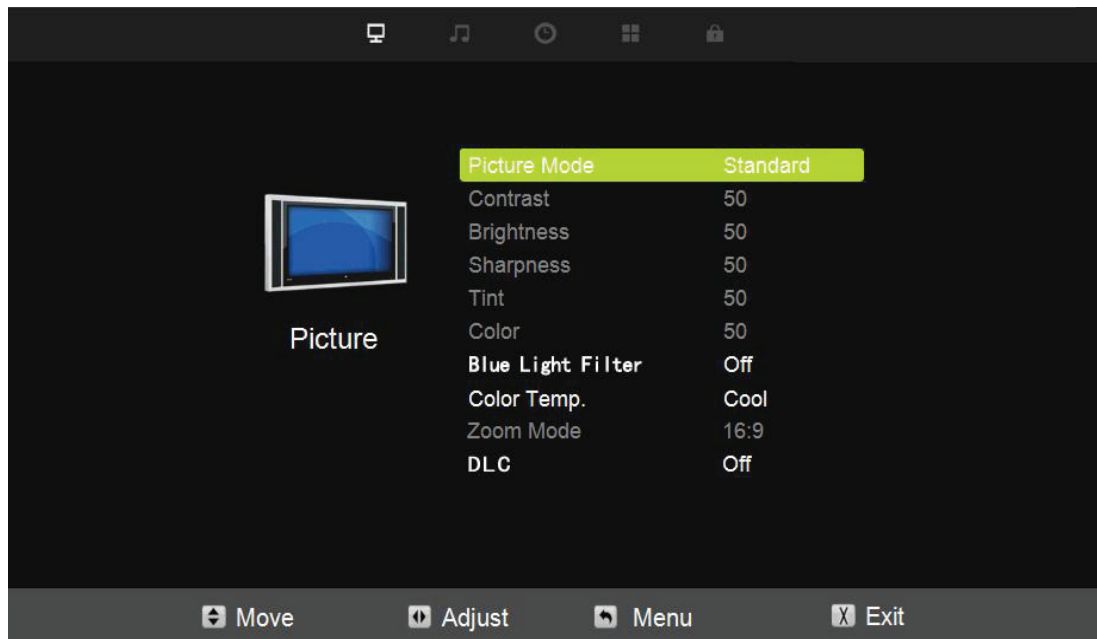




## **Picture Menu (Bild-Menü)**

### **Bildeinstellungen anpassen**

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Hauptmenüs **MENU**, drücken Sie zur Auswahl ◀/▶.
2. Drücken Sie zum Aufrufen des spezifischen Untermenüs **ENTER** oder ▼.
3. Drücken Sie zum Verlassen oder zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.



4. Wählen Sie mit ▲ / ▼ zwischen Picture Mode (Bildmodus) / Contrast (Kontrast) / Brightness (Helligkeit) / Sharpness (Schärfe) / Tint (Farbton) / Color (Farbe) / Blue Light Filter (Blaulichtfilter) / Color Temperature (Farbtemperatur) / Zoom Mode (Zoommodus) / 3DNR / DLC.
5. Drücken Sie zum Aufrufen **ENTER** oder ▼.
6. Drücken Sie zum Anpassen ◀/▶.
7. Drücken Sie zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.

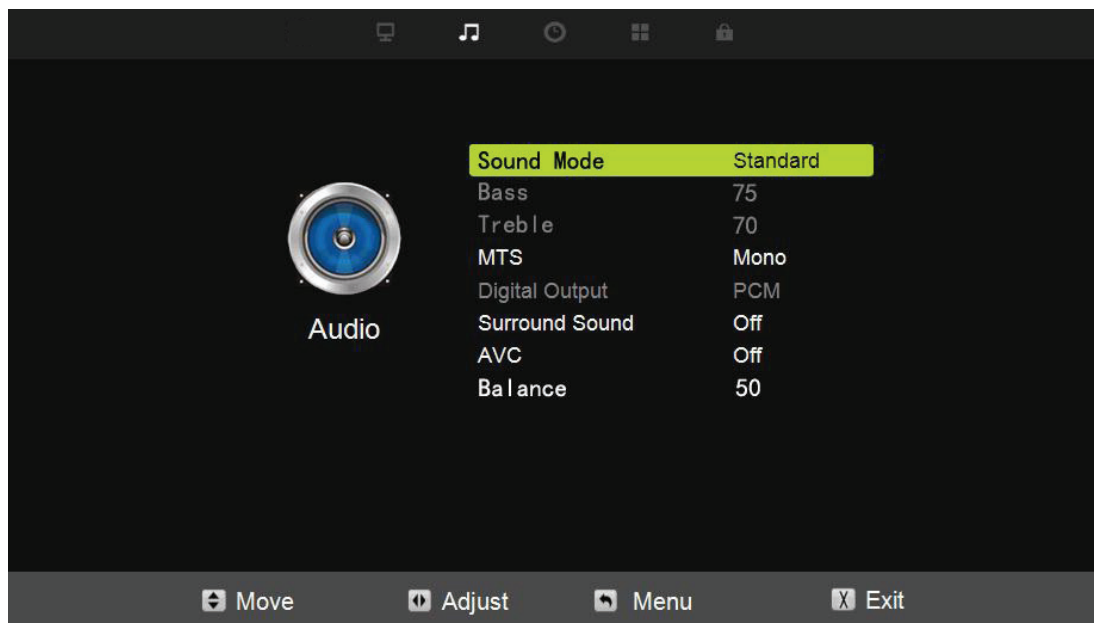
Das Menü **PICTURE (Bild)** beinhaltet folgende Optionen:

<b>Picture Mode (Bildmodus)</b>	Wechsel zwischen Anzeigetypen: Dynamic (Dynamisch), Standard, Mild (Sanft) und User (Benutzer). User (Benutzer): Ermöglicht die Speicherung ihrer bevorzugten Einstellungen. Falls Sie den Modus User (Benutzer) wählen, können Sie die angezeigten Elemente individuell einstellen.
<b>Contrast (Kontrast)</b>	Steuert den Unterschied zwischen den hellsten und dunkelsten Bildbereichen.
<b>Brightness (Helligkeit)</b>	Steuert die Gesamthelligkeit des Bildes.
<b>Sharpness (Schärfe)</b>	Durch Erhöhen dieser Einstellung werden die Kanten im Bild schärfer; durch Verringern werden sie weicher.
<b>Tint (Farbton)</b>	Steuert den Unterschied zwischen den blauen / roten und grünen Bildbereichen. (nur bei NTSC)
<b>Color (Farbe)</b>	Steuert die Farbintensität.
<b>Blue Light Filter (Blaulichtfilter)</b>	Steuert die Schaltfläche zum Ein-/Ausstellen.
<b>Color Temp (Farbtemperatur)</b>	Passt die Farbkomponenten zur Erzielung eines warmen, mittleren oder kühlen Effekts unabhängig an: Cool (Kühl)/Medium (Mittel)/Warm.
<b>Zoom Mode (Zoommodus)</b>	Passen Sie an, wie das Bild den Bildschirm ausfüllen soll.
<b>DLC</b>	Stellen Sie die Optionen zur Festlegung der dynamischen Hintergrundbeleuchtung ein.

## Audio Menu (Audiomenü)

### Audioeinstellungen anpassen

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Hauptmenüs **MENU**, drücken Sie zur Auswahl ◀ / ▶.
2. Drücken Sie zum Aufrufen des spezifischen Untermenüs **ENTER** oder ▼.
3. Drücken Sie zum Verlassen oder zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.



4. Wählen Sie mit ▲ / ▼ zwischen Sound Mode (Tonmodus) / MTS / Digital Output (Digitaler Ausgang) / Surround Sound / AVC / Balance.
5. Drücken Sie zum Aufrufen **ENTER** oder ▼.
6. Drücken Sie zum Anpassen ◀ / ▶.
7. Drücken Sie zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.

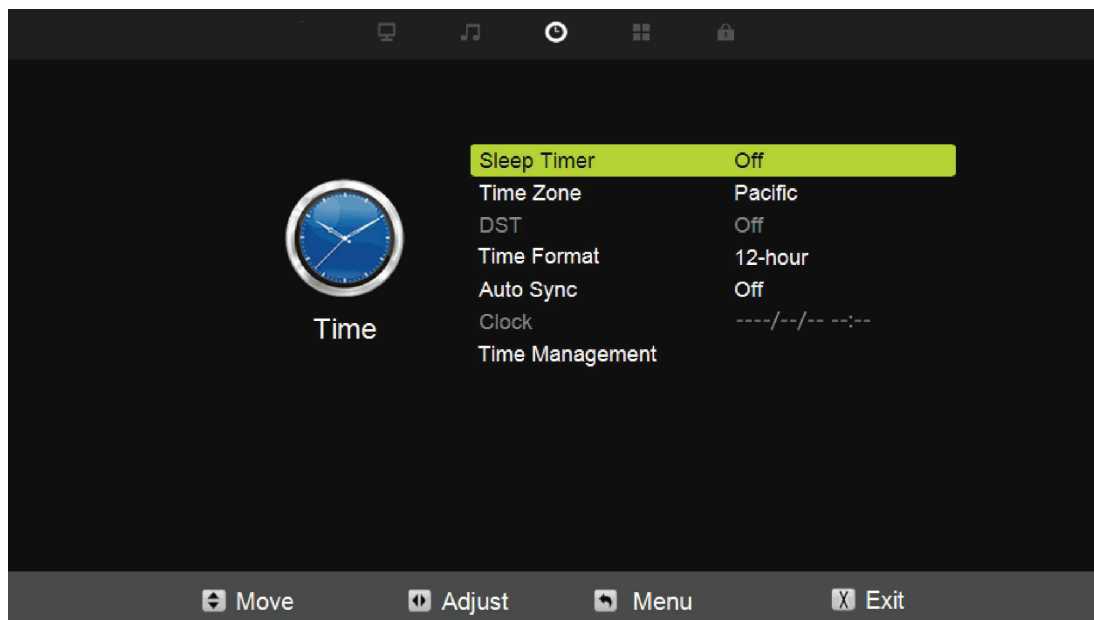
Das Menü **Audio** beinhaltet folgende Optionen:

<b>Sound Mode (Tonmodus)</b>	Wählen Sie einen Tonmodus zur Erzielung einer idealen Tonausgabe.
<b>MTS</b>	Konfiguriert den Multi-Track-Sound. (Nur bei ATV verfügbar.)
<b>Audio Language (Audiosprache)</b>	Dient der Auswahl der Audiosprache. (Nur bei DTV verfügbar.)
<b>Digital Output (Digitaler Ausgang)</b>	Zum Senden digitaler Audiosignale an ein externes Audiosystem.
<b>Surround Sound</b>	Surround-Sound-Effekt.
<b>AVC</b>	Hier stellen Sie die automatische Lautstärkeregelung ein.
<b>Balance</b>	Hier passen Sie den linken/rechten Audioausgabeeffekt an.

## Menü TIME (Zeit)

### Zeiteinstellungen anpassen

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Hauptmenüs **MENU**, drücken Sie zur Auswahl ◀ / ▶.
2. Drücken Sie zum Aufrufen des spezifischen Untermenüs **ENTER** oder ▼.
3. Drücken Sie zum Verlassen oder zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.



4. Wählen Sie mit ▲ / ▼ zwischen Timer / Time Zone (Zeitzone) / DST (Sommerzeit) / Time Format (Zeitformat) / AutoSync (Auto-Synchronisierung) / Clock (Uhr) / TimeManagement (Zeitmanagement).
5. Drücken Sie zum Aufrufen **ENTER** oder ▼.
6. Drücken Sie zum Anpassen ◀ / ▶.
7. Drücken Sie zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.

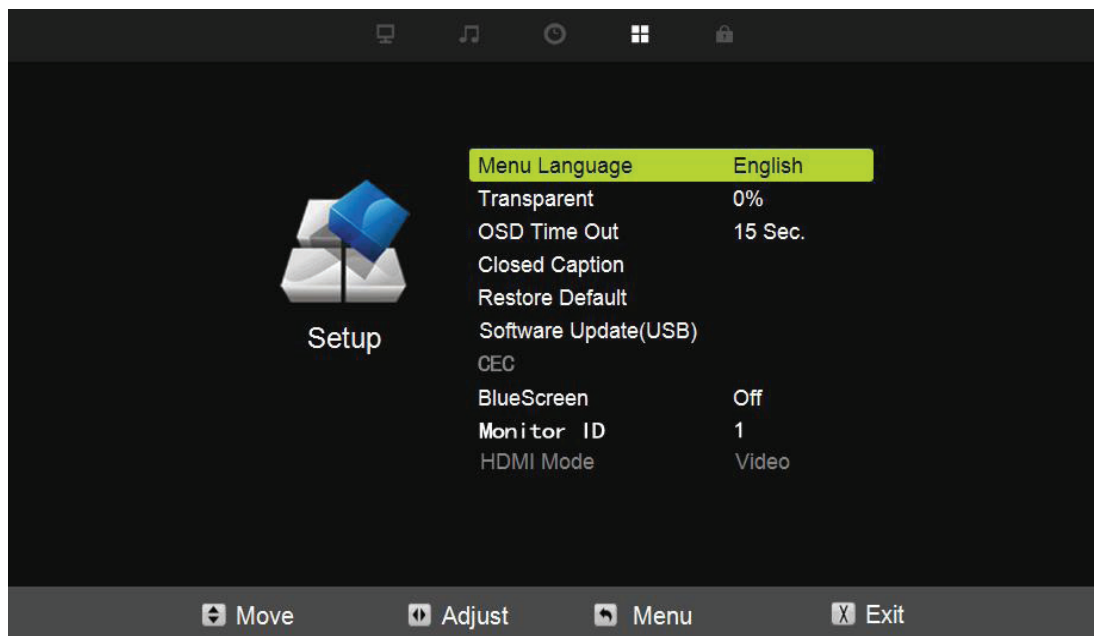
Das Menü **TIME (Zeit)** beinhaltet folgende Optionen:

<b>Sleep Timer (Schlaftimer)</b>	Stellen Sie den Timer zur automatischen Abschaltung der Anzeige ein.
<b>Time Zone (Zeitzone)</b>	Wählen Sie Ihre Zeitzone.
<b>DST (Sommerzeit)</b>	Legen Sie die Sommerzeiteinstellung für Ihre Region fest.
<b>Time Format (Zeitformat)</b>	Wählen Sie Ihr Zeitformat.
<b>Auto Sync (Auto-Sync)</b>	Zum automatischen Synchronisieren der Anzeige.
<b>Clock (Uhr)</b>	Zum Festlegen von Datum und Uhrzeit.
<b>Time Management (Zeitmanagement)</b>	Zum Einstellen von Weck-/Abschaltzeit.

## Menü SETUP (Einrichtung)

### Einrichtungseinstellungen anpassen

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Hauptmenüs **MENU**, drücken Sie zur Auswahl ◀/▶.
2. Drücken Sie zum Aufrufen des spezifischen Untermenüs **ENTER** oder ▼.
3. Drücken Sie zum Verlassen oder zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.



4. Wählen Sie mit ▲ / ▼ zwischen SETUP (Einrichtung) / Menu Language (Menüsprache) / Transparent (Transparenz) / OSD Time Out (OSD-Zeitüberschreitung) / Restore Default (Werkseinstellungen) / Setup Wizard (Einrichtungsassistent) / Software Update (USB) (Softwareaktualisierung (USB)) / CEC / Blue Screen (Blaue Anzeige) / Monitor ID (Monitor-ID) / HDMI Mode (HDMI-Modus).
5. Drücken Sie zum Aufrufen **ENTER** oder ▼.
6. Drücken Sie zum Anpassen ◀/▶.
7. Drücken Sie zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.

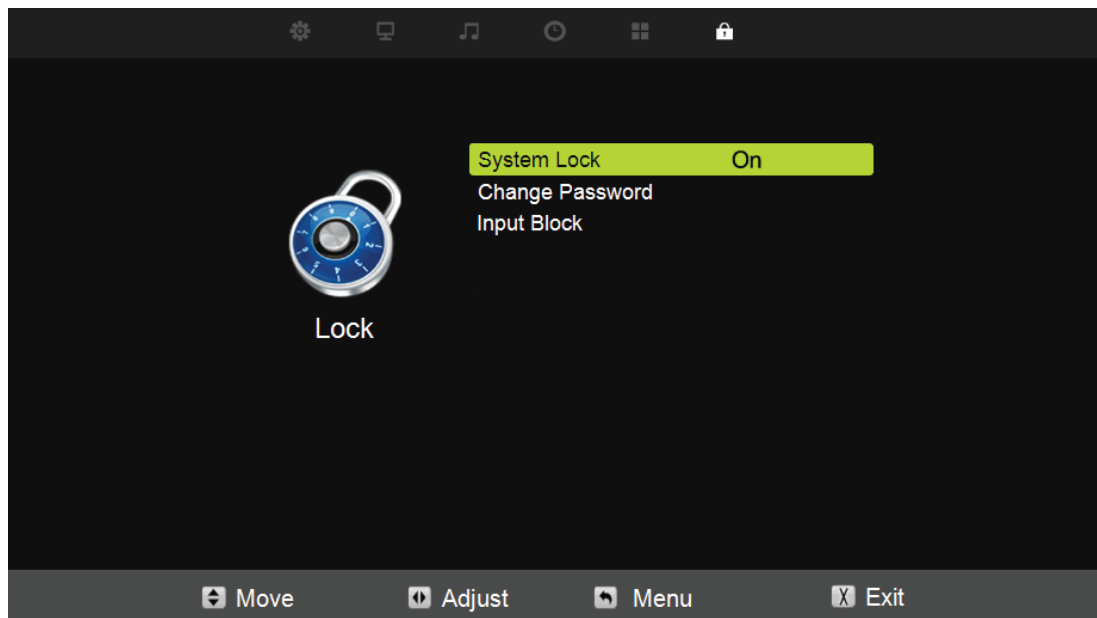
Das Menü **SETUP (Einrichtung)** beinhaltet folgende Optionen:

<b>Menu Language (Menüsprache)</b>	Wählen Sie eine OSD-Menüsprache, die angezeigt werden kann. Die standardmäßige Menüsprache ist Englisch.
<b>Transparent (Transparenz)</b>	Hier passen Sie die Transparenz des OSD-Menüs (Bildschirmenüs) an.
<b>OSD Time Out (OSD-Zeitüberschreitung)</b>	Hier passen Sie die Anzeigedauer des OSD-Menüs (Bildschirmenüs) an.
<b>Restore Default (Werkseinstellungen)</b>	Ändern Sie die Einschaltoptionen oder setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
<b>Software Update (USB) (Softwareaktualisierung (USB))</b>	Hier richten Sie die Softwareaktualisierung per USB ein.
<b>CEC</b>	Richten Sie die Anpassung der CEC-Funktion ein.
<b>Blue Screen (Blaue Anzeige)</b>	Zur Auswahl des Übergangstyps während der Änderung zwischen Kanälen.
<b>Monitor ID (Monitor-ID)</b>	Zum Festlegen der Monitor-ID für die RS232-Einstellung.
<b>HDMI Mode (HDMI-Modus)</b>	Bei bei HDMI-Eingang verfügbar.

## Lock Menu (Menü sperren)

### Sperreinstellungen anpassen

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Hauptmenüs **MENU**, drücken Sie zur Auswahl ◀/▶.
2. Drücken Sie zum Aufrufen des spezifischen Untermenüs **ENTER** oder ▼.
3. Drücken Sie zum Verlassen oder zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.



4. Wählen Sie mit ▲ / ▼ zwischen System Lock (Systemsperre) / Change Password (Kennwort ändern) / Input Block (Eingangssperre).
5. Drücken Sie zum Aufrufen **ENTER** oder ▼.
6. Drücken Sie zum Anpassen ◀/▶.
7. Drücken Sie zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.

Das Menü **Lock (Sperre)** beinhaltet folgende Optionen:

**System Lock (Systemsperre)** Zum Sperren oder Freigeben der Schaltflächen.

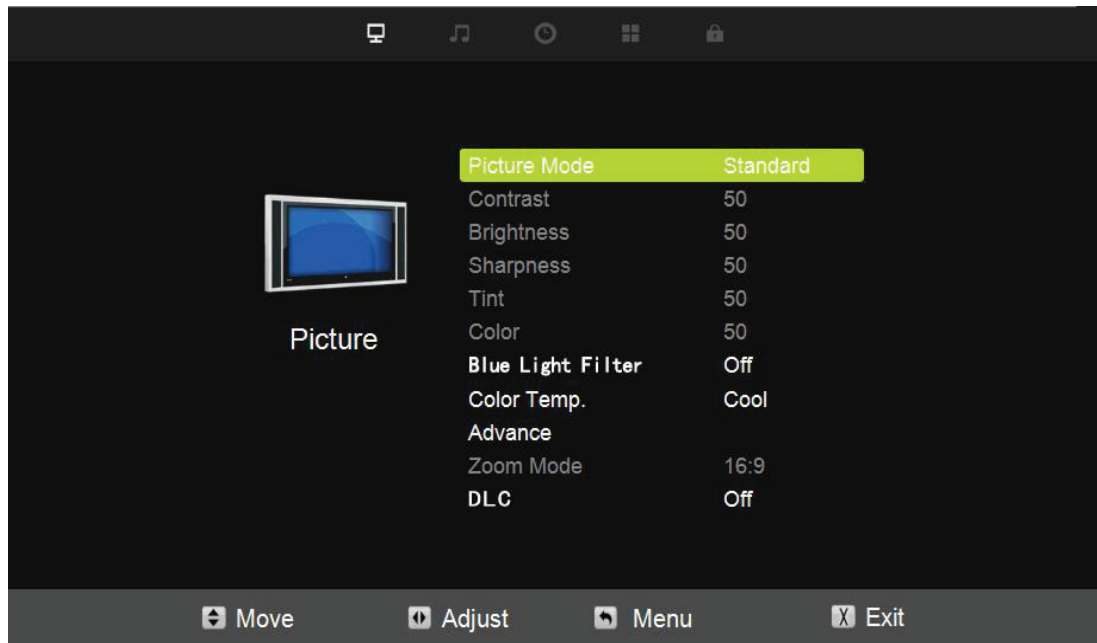
**Change Password (Kennwort ändern)** Geben Sie ein neues 4-stelliges Kennwort ein; wiederholen Sie es dann zur Bestätigung.

**Input Block (Eingang sperren)** Zum Sperren oder Entsperren von Eingangsquellen.

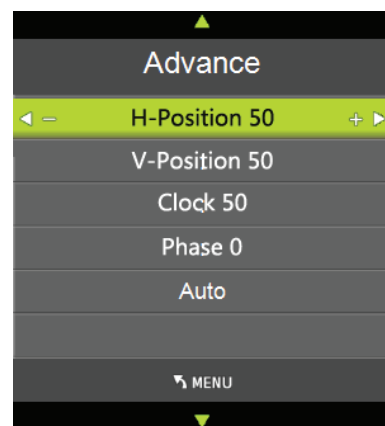
## PC Menu (PC-Menü)

### Sperreinstellungen anpassen

1. Drücken Sie zur Auswahl der PC-Quelle **SOURCE**.
2. Rufen Sie das Hauptmenü mit der **MENU**-Taste auf.
3. Drücken Sie zur Auswahl des Bildmenüs ◀ / ▶.



4. Wählen Sie mit ▼ Advance (Erweitert).
5. Drücken Sie zum Aufrufen **ENTER** oder ▼.
6. Wählen Sie mit ▲ / ▼ zwischen H-Pos (H. Position) / V-Pos (V. Position) / Clock (Takt) / Phase / Auto.
7. Drücken Sie zum Anpassen ◀ / ▶.
8. Drücken Sie zum Zurückkehren zum übergeordneten Menü erneut **MENU**.

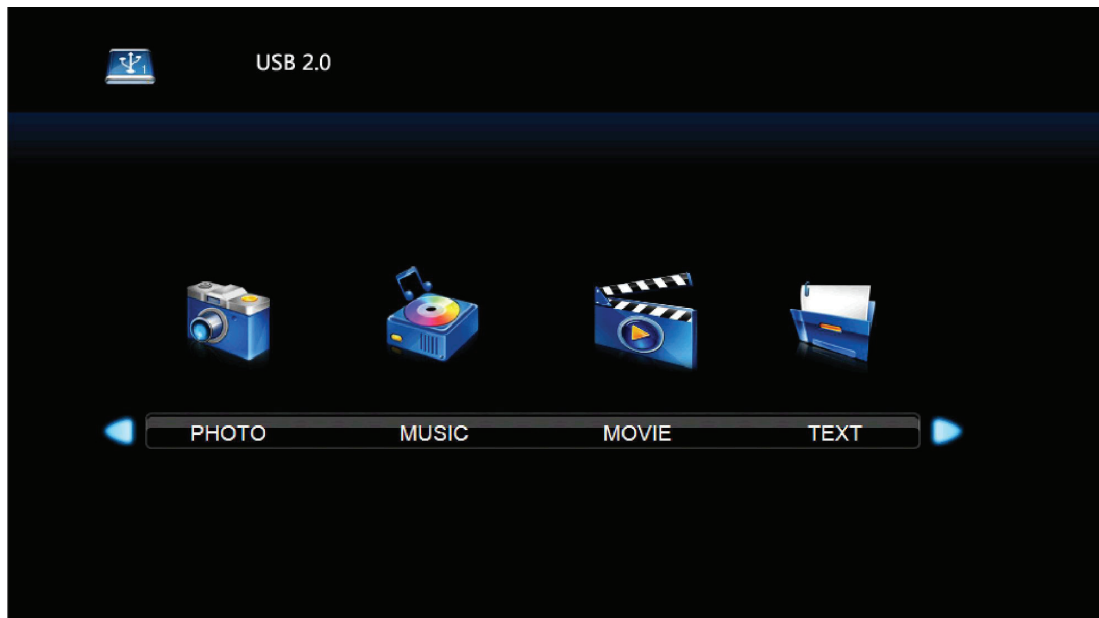


Das Menü **PC** beinhaltet folgende Optionen:

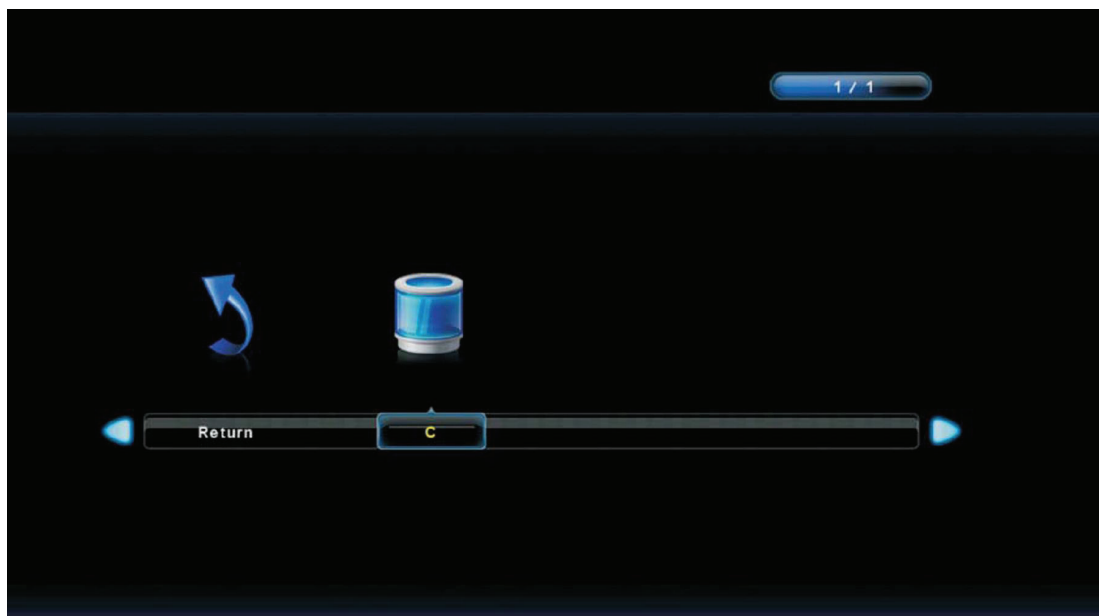
<b>H-POS (H. Position)</b>	Zur Anpassung der horizontalen Position des Bildes.
<b>V-POS (V. Position)</b>	Zur Anpassung der vertikalen Position des Bildes.
<b>Clock (Uhr)</b>	Hier passen Sie die Anzeigedauer des OSD-Menüs (Bildschirmmenüs) an.
<b>Phase</b>	Zum Anpassen von horizontalem Moiré.
<b>Auto</b>	Passt den Bildschirm automatisch auf die optimale Bildposition an.

## Medienbetrieb nutzen

1. Hinweis: Schließen Sie vor Bedienung des Medienmenüs das USB-Gerät an; drücken Sie dann zum Einstellen der Eingangsquelle auf Media (Medien) die **INPUT**-Taste. Wählen Sie mit ◀/▶ die Option **Media (Medien)** im Quellenmenü; drücken Sie dann zum Aufrufen **ENTER**.



2. Wählen Sie mit ◀/▶ die Option im Medien-Hauptmenü, die Sie anpassen möchten; drücken Sie dann zum Aufrufen **ENTER**.





## Medienbetrieb nutzen

Photo (Foto)/Music (Musik)/Movie (Film)/Text Play (Textwiedergabe)

1. Wählen Sie mit ▲ / ▼ den Ordner, den Sie anzeigen möchten; wählen Sie dann mit **ENTER** den Unterordner. Drücken Sie zur Wiedergabe **ENTER**, mit der Exit-Taste kehren Sie zurück. Mit **ENTER** wählen Sie den übergeordneten Ordner bzw. kehren zur vorherigen Menüebene zurück; mit ◀ / ▶ blättern Sie um.
2. Drücken Sie zum Starten oder Unterbrechen der Wiedergabe ▶ oder ||. Drücken Sie zum Beenden der Wiedergabe ■.
3. Mit ◀◀ geben Sie das letzte Element wieder. Mit ▶▶ geben Sie das nächste Element wieder.

## Hotel-Menü

**Das Menü Hospitality (Bewirtung) dient dem Ein-/Ausschalten der Hospitality(Bewirtung)-Funktion. Sie können die Einstellungen zur Vermeidung von Anpassungen sperren. Zudem können Sie Einstellungen sichern und klonen.**

1. Drücken Sie zum Anzeigen des Hotel-Menüs die Tastenkombination **MENU, 9, 9, 3**.
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ den gewünschten Menüeintrag, passen Sie die Einstellung anschließend mit ◀/▶ an. Wenn Sie einen Menüeintrag mit Untermenü ( > > ) wählen, drücken Sie ▶ oder **ENTER** zum Aufrufen des Untermenüs.
3. Mit der **MENU**-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück, mit der **EXIT**-Taste verlassen Sie das Menü.

Hospitality Menu		Menüelement	Beschreibung
EEPROM Init	DO	<b>EEPROM initialisieren</b>	Setzt die Einstellungen auf ihre Anfangswerte zurück.
Save Config To USB	>>	<b>Konfiguration per USB speichern</b>	Speichert die Hotel-Konfiguration auf einem USB-Laufwerk.
Load Config From USB	>>	<b>Konfiguration von USB laden</b>	Lädt die Hotel-Konfiguration von einem USB-Laufwerk.
Hospitality Menu	On	<b>Hotel</b>	Zum Ein- und Ausschalten der Hotel-Funktion.
Hospitality Function	>>	<b>Hotel-Funktion</b>	Ruft das Hotel-Untermenü auf.

Hospitality Menu		Menüelement	Beschreibung
Remote Control Code	0	<b>Fernbedienungscode</b>	Zur Auswahl der gewünschten Fernbedienungs-ID (0, 1 oder 2).
Menu Key	Enable	<b>Menütaste</b>	Zum Aktivieren/Deaktivieren der MENU-Taste.
Remote Control	Enable	<b>Fernbedienung</b>	Zum Aktivieren/Deaktivieren der Fernbedienung, zum Einschalten der Infrarotsignal-Weiterleitung.
Power On Volume	30	<b>Power On Volume (Einschaltlautstärke)</b>	Einschaltlautstärke einstellen
Max Volume	100	<b>Max Volume (Maximale Lautstärke)</b>	Benutzerdefinierte maximale Lautstärke einstellen
AV	Enable	<b>AV</b>	Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Eingangsquelle.
Compoent	Enable	<b>Compoent</b>	
HDMI1	Enable	<b>HDMI1/2</b>	
HDMI2	Enable	<b>DVI</b>	
DVI	Enable	<b>PC</b>	
PC	Enable	<b>USB</b>	
USB	Enable	<b>Standard-Eingang</b>	Zum Festlegen der Standardeingangsquelle beim Einschalten.
Power Input	AV		

# Sonstige Informationen

## Problemlösung

Wenn Sie Fragen haben, Serviceleistungen in Anspruch nehmen möchten oder technische Unterstützung bei der Bedienung Ihres Gerätes benötigen, wenden Sie sich bitte direkt an den ViewSonic-Kundendienst.

So erreichen Sie den ViewSonic-Kundendienst:

<http://www.ViewSonic.com>

Telefonisch:

USA: +1-800-688-6688

Kanada: +1-866-463-4775

Europa: +44 (0) 207 382 8250

Problem	Lösungsvorschläge
<b>Gerät lässt sich nicht einschalten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel richtig an das Gerät und an die Steckdose angeschlossen wurde.</li><li>• Schließen Sie ein anderes Elektrogerät an die genutzte Steckdose an, überzeugen Sie sich so, dass die Steckdose einwandfrei funktioniert und Spannung liefert.</li></ul>
<b>Kein Bild</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Überzeugen Sie sich davon, dass das Gerät richtig mit externen Komponenten verbunden wurde, die Kabel richtig sitzen.</li><li>• Vergewissern Sie sich, dass nach dem Anschluss die richtigen Einstellungen vorgenommen wurden.</li><li>• Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige Eingang ausgewählt wurde und das Eingangssignal kompatibel ist.</li></ul>
<b>Seltsame, zu helle oder falsche Farbdarstellung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vergewissern Sie sich, dass das Videosignalkabel richtig angeschlossen wurde.</li><li>• Das Bild kann in hell erleuchteten Räumen etwas zu dunkel wirken.</li><li>• Passen Sie die Anzeigeeinstellungen an.</li><li>• Prüfen Sie die Eingangssignaleinstellungen.</li></ul>
<b>Kein Ton</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vergewissern Sie sich, dass die Audioverbindungen zu externen Komponenten richtig eingestellt wurden.</li><li>• Eventuell wurde der Ton stummgeschaltet (<b>MUTE</b>-Taste); drücken Sie diese Taste noch einmal.</li><li>• Prüfen Sie die Audioeinstellungen; eventuell wurde die Lautstärke auf ein Minimum eingestellt.</li><li>• Drücken Sie die Fernbedienungstaste <b>VOL +</b>.</li></ul>

Problem	Lösungsvorschläge
<b>Fernbedienung funktioniert nicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergewissern Sie sich, dass die Batterien richtig herum eingelegt wurden.</li> <li>• Die Batterien sind eventuell schwach oder komplett erschöpft. Legen Sie neue Batterien ein.</li> <li>• Prüfen Sie, ob Leuchtstofflampenlicht auf den Fernbedienungssensor fällt.</li> <li>• Eventuell befindet sich ein Hindernis zwischen Fernbedienung und Fernbedienungssensor. Vergewissern Sie sich, dass das Fernbedienungssignal nicht durch Hindernisse gestört wird; richten Sie die Fernbedienung möglichst auf den Fernbedienungssensor am Gerät.</li> <li>• Drücken Sie probeweise die Taste <math>\cup</math> an der Fernbedienung, prüfen Sie, ob sich das Gerät einschaltet.</li> <li>• Drücken Sie die <b>MENU</b>-Taste an der Fernbedienung, prüfen Sie, ob das OSD-Menü erscheint.</li> <li>• Drücken Sie immer nur eine Taste, vergewissern Sie sich, die richtige Taste gedrückt zu haben.</li> </ul>
<b>Das Gerät lässt sich nicht bedienen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Externe Einflüsse wie starke Beleuchtung oder statische Elektrizität können zu Betriebsstörungen führen. In solchen Fällen schalten Sie zuerst das Anzeigegerät, erst danach angeschlossene AV-Geräte ein. Alternativ ziehen Sie den Netzstecker, warten 1 – 2 Minuten lang ab, anschließend stecken Sie den Netzstecker wieder ein.</li> </ul>
<b>Das Gerät schaltet sich plötzlich ab</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergewissern Sie sich, dass der Einschlaftimer abgeschaltet ist.</li> <li>• Überzeugen Sie sich davon, dass PC- oder Videosignalkabel richtig angeschlossen sind.</li> <li>• Das Gerät ist eventuell überhitzt. Befreien Sie sämtliche Belüftungsöffnungen von eventuell vorhandenen Blockaden, reinigen Sie die Belüftungsöffnungen bei Bedarf.</li> </ul>
<b>Das Bild verschwindet oder zeigt große schwarze Ränder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überzeugen Sie sich davon, dass das Videosignalkabel richtig angeschlossen ist.</li> <li>• Stellen Sie das richtige <b>Bildformat</b> im <b>Bild</b>-Menü ein.</li> <li>• Schalten Sie mit der <b>ASPECT</b>-Fernbedienungstaste zum gewünschten Anzeigemodus um.</li> </ul>

## Technische Daten

Model		CDE4802
<b>(LED-Hintergrundbeleuchtung)</b>	Bildschirmgröße	48 Zoll, Full HD, 60 Hz
	Bildformat	16:9
<b>Eingangssignal</b>	RGB	1 × RGB analog (0,7/1,0 Vp-p, 75 Ohm), separate Synchronisation, Horizontalfrequenz: 31,47 – 63,98 kHz. Vertikalfrequenz: 59,8 – 70,09 Hz
	DVI-D	1 DVI-D 30PIN terminal white color
	Video	1 × Composite (Cinch), 1 × YPbPr (Component), 2 × HDMI
	Audio	1 × Mini-Stereoklinkenbuchse (PC-/VGA-Audioeingang), 1 × Cinch-Stereoeingang (L/R)
	USB	JPEG / BMP / PNG / MP3 / MP4 / MPG / VOB / MOV / DAT / AVI / M4A / MP4 / RMVB / RM / MKV / TS / TRP / WMV / ASF / FLV Format
<b>Kompatibilität</b>	PC	Bis 1920 × 1080 (CEA-Modus)
<b>Lautsprecherausgang</b>		2 × 10 W bei 10 % Klirrfaktor (maximal)
<b>Audioausgang</b>		1 Earphone jack, 1 SPDIF (optical)
<b>RS232-Schnittstelle</b>		RS232 communication
<b>Fernbedienungsausgang</b>		Remote control out (NEC 38KHz / RC5 38KHz)
<b>Stromversorgung</b>	Spannung	AC 100~240V (50/60Hz)
<b>Einsatzbedingungen</b>	Temperature	0 °C bis 40°C
	Humidity	20 – 90 % (nicht kondensierend)
<b>Lagerungsbedingungen</b>	Temperatur	-20 bis 60°C
	Feuchtigkeit	20 – 90 % (nicht kondensierend)
<b>Abmessungen</b>	Physisch (L x B x H)	1082.4 x 255.6 x 680.1 mm (42.6 x 10.06 x 26.78 in)
<b>Nettogewicht</b>	Mit Ständer	12.5 kg (27.6 lb)
	Ohne Ständer	10.7 kg ( 23.6 lb)
<b>Zertifizierungen</b>		cTUVus, FCC Doc, CE EMC, CB, RoHS Green BOM, ErP, RoHS Green BOM& RoHS DoC, REACH SVHC List & DoC, WEEE, PSB, EAC, C-TICK CE, ENERGY, CCC Cert, Mexico, FCC-B w/ ICES003, ENERGY STAR®
<b>Leistungsaufnahme</b>	Ein	76 W (typisch) / 95 W (maximal)
	Bereitschaft	0.5W
<b>Warnung:</b> Stellen Sie die Grafikkarte Ihres Computers nicht so ein, dass die empfohlenen Timingwerte überschritten werden; andernfalls kann es zu irreparablen Beschädigungen des Anzeigegerätes kommen.		

### Hinweis:

Produktspezifikationen können sich ohne Vorankündigung ändern.

# RS232 Protocol

## 1. Introduction

This document describes the hardware interface spec and software protocols of RS232 interface communication between ViewSonic Commercial TV / Digital Signage and PC or other control unit with RS232 protocol.

The protocol contains three sections command:

- Set-Function
- Get-Function
- Remote control pass-through mode

※ In the document below, “PC” represents all the control units that can send or receive the RS232 protocol command.

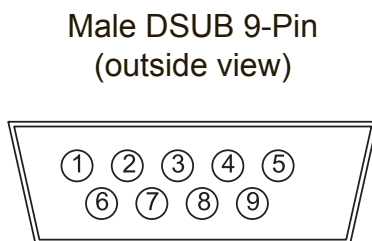
## 2. Description

### 2.1 Hardware specification

Viewsonic TV communication port on the rear side

(1) Connector type: DSUB 9-Pin Male

(2) Pin Assignment



Pin #	Signal	Remark
1	NC	
2	RXD	Input to Commercial TV or DS
3	TXD	Output from Commercial TV or DS
4	NC	
5	GND	
6	NC	
7	NC	
8	NC	
9	NC	
frame	GND	

\* Use of crossover (null modem) cable required for use with PC.

### 2.2 Communication Setting

- Baud Rate Select: 9600bps (fixed)
- Data bits: 8bits (fixed)
- Parity: None (fixed)
- Stop Bits: 1 (fixed)

### 2.3 Command Message Reference

PC sends to Monitor command packet followed by “CR”. Every time PC sends control command to the Monitor, the Monitor shall respond as follows:

1. If the message is received correctly it will send “+” (02Bh) followed by “CR” (00Dh)
2. If the message is received incorrectly it will send “-” (02Dh) followed by “CR” (00Dh)

### 3. Protocol

#### 3.1 Set-Function Listing

The PC can control the TV/DS for specific actions. The Set-Function command allows you to control the TV/DS behavior in a remote site through the RS232 port. The Set-Function packet format consists of 9 bytes.

#### Set-Function description:

- Length:** Total Byte of Message excluding "CR"
- TV/DS ID:** Identification for each of TV/DS (01~98; default is 01)  
ID "99" means to apply the set command for all connected displays.  
Under such circumstances, only ID#1 display has to reply.  
The TV/DS ID can be set via the OSD menu for each TV/DS set.
- Command Type:** Identify command type,  
"s" (0x73h) : Set Command  
"+" (0x2Bh) : Valid command Reply  
"-" (0x2Dh) : Invalid command Reply
- Command:** Function command code: One byte ASCII code
- Value[1~3]:** Three bytes ASCII that defines the value
- CR:** 0x0D

#### Set-Function format:

##### Send: (Command Type= "s")

Name	Length	ID	Command Type	Command	Value1	Value2	Value3	CR
Byte Count	1 Byte	2 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte
Bytes order	1	2~3	4	5	6	7	8	9

##### Reply: (Command Type= "+" or "-")

Name	Length	ID	Command Type	CR
Byte Count	1 Byte	2 Byte	1 Byte	1 Byte
Bytes order	1	2~3	4	5

#### [NOTE]

1. The reply for "Power on" command is the exception for VT2405LED-1 and VT3205LED. It's 0x322B0D ( 2+<CR>).
2. When PC applies command to all displays (ID=99), only the #1 set needs to reply by the name of ID=1.

#### Example1: Set Brightness as 76 for TV-02 and this command is valid

##### Send (Hex Format)

Name	Length	ID	Command Type	Command	Value1	Value2	Value3	CR
Hex	<u>0x38</u>	<u>0x30</u> <u>0x32</u>	<u>0x73</u>	<u>0x24</u>	<u>0x30</u>	<u>0x37</u>	<u>0x36</u>	<u>0x0D</u>

### Reply (Hex Format)

Name	Length	ID	Command Type	CR
Hex	<u>0x34</u>	<u>0x30</u> <u>0x32</u>	<u>0x2B</u>	<u>0x0D</u>

**Example2: Set Brightness as 176 for TV-02 and this command is NOT valid.**

### Send (Hex Format)

Name	Length	ID	Command Type	Command	Value1	Value2	Value3	CR
Hex	<u>0x38</u>	<u>0x30</u> <u>0x32</u>	<u>0x73</u>	<u>0x24</u>	<u>0x31</u>	<u>0x37</u>	<u>0x36</u>	<u>0x0D</u>

### Reply (Hex Format)

Name	Length	ID	Command Type	CR
Hex	<u>0x34</u>	<u>0x30</u> <u>0x32</u>	<u>0x2D</u>	<u>0x0D</u>

### Set-function table

Set Function	Length	ID	Command			Value Range (Three ASCII bytes)	Comments
			Type (ASCII)	Code (ASCII)	Code (Hex)		
Power on/off (standby)	8		s	!	21	000: STBY 001: ON	Exclude VT2405-1, and VT3205
Input Select	8		s	"	22	000 : TV 001 : AV 002 : S-Video 003 : YPbPr 004 : HDMI 014: HDMI2 024: HDMI3 034: HDMI4 005 : DVI 006 : VGA1 016: VGA2 026: VGA3 007: OPS/PC 017: Android 008: Internal memory 009: DP	1. No need for USB 2. For the case of two more same sources, the 2nd digital is used to indicate the extension. 3. Exclude VT2405-1, and VT3205.
Contrast	8		s	#	23	000 ~ 100	
Brightness	8		s	\$	24	000 ~ 100	
Sharpness	8		s	%	25	000 ~ 100	
Color	8		s	&	26	000 ~ 100	
Tint	8		s	'	27	000 ~ 100	
Color mode	8		s	)	29	000: Normal 001: Warm 002: Cold 003: Personal	
Sound	8		s	-	2D	000: SRS Off 001: SRS On	(for TV)
Bass	8		s	.	2E	000 ~ 100	(for TV)
Treble	8		s	/	2F	000 ~ 100	(for TV)

Balance	8		s	0	30	000 ~ 100	(for TV) Sets Balance position
Picture Size	8		s	1	31	000 : FULL 001 : NORMAL 002 : CUSTOM 003 : DYNAMIC 004 : REAL	(for DS)
OSD language	8		s	2	32	000: English 001: French 002: Spanish	Extend the value for more supported languages
Power lock	8		s	4	34	000 : Unlock 001 : Lock	
Volume	8		s	5	35	000 ~ 100 900:Volume down (-1) 901:Volume up (+1)	
Mute	8		s	6	36	000: OFF 001: ON (mute)	
Button lock	8		s	8	38	000: Unlock 001: Lock	
PIP-Mode	8		s	9	39	000 : OFF 001: PIP 002: PBP	(for DS)
PIP-Sound select	8		s	:	3A	000: Main 001: PIP	(for DS)
PIP-Position	8		s	;	3B	000: Up 001: Down 002: Left 003: Right	(for DS)
PIP-Input	8		s	7	37	000 : TV 001 : AV 002 : S-Video 003 : YPbPr 004 : HDMI 014: HDMI2 024: HDMI3 005 : DVI 006 : VGA 007: OPS/ PC	(for DS) For the case of two more same sources, the 2nd digital is used to indicate the extension.
TV channel (DTV)	8		s	<	3C	<u>For -0:</u> 001~999 A00~F99 (1000~1599) <u>For -k:</u> 1 <sup>st</sup> and 2 <sup>nd</sup> char are same as -0 3 <sup>th</sup> char is CHAR [ASC (3 <sup>th</sup> digi) + k x 10 ]	(for TV) 1. Channel OSD number but not frequency number 2. For VT3255, and VT4236 only
TV channel (ATV)	8		s	=	3D	001~999	(for TV)
Menu lock	8		s	>	3E	000: Unlock 001: Lock	
Number	8		s	@	40	000~009	(for TV)



Key Pad	8		s	A	41	000: UP 001: DOWN 002: LEFT 003: RIGHT 004: ENTER 005: INPUT 006: MENU/EXIT	
Remote Control	8		s	B	42	000: Disable 001: Enable 002: Pass through	<b>Disable:</b> RCU has no effect on HDTV. <b>Enabled:</b> RCU controls the HDTV. This is the power up default on the HDTV. <b>Pass through:</b> RCU has no effect on HDTV and all RCU command codes are transmitted to FC via the RS232 port.
Setup wizard	8		s	C	43	000: Disable 001: Enable	(for TV) Disable: to skip the initial setup wizard
Tiling-Mode	8		s	P	50	000: OFF 001: ON	(for DS)
Tiling-Compensation	8		s	Q	51	000: OFF 001: ON	(for DS) Bezel width compensation
Tiling-H by V Monitors	8		s	R	52	01x~09x: H 0x1~0x9: V	(for DS) 1. 2 <sup>nd</sup> digital for H monitors 2. 3 <sup>rd</sup> digital for V monitors
Tiling-Position	8		s	S	53	001~025	(for DS) Copy the screen of Position# to identified display
Date	8		s	V	56	0xx: Year 1xx: Month+Day (See example in Note)	For specific models only
Time	8		s	W	57	0xx: Hour+Min 10x: Sec (See example in Note)	For specific models only
Restore default	8		s	~	7E	000	Resets HDTV to factory setting

**Note:**

1. Behavior at lock modes

Lock Mode	Behavior
<b>Button Lock</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lock all buttons of front panel and RCU, except for "Power"</li> <li>2. All the SET functions should be workable via RS32, even the ones with according hot key in RCU like Mute,...etc.</li> </ol>
<b>MENU Lock</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lock "MENU" key of front panel and RCU</li> <li>2. The Factory and Hospitality modes should not be blocked for the model using MENU-combined key to enter these two modes. Alternative approach will be indicated separately if any limitation by model.</li> </ol>
<b>POWER Lock</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lock "POWER" key of front and RCU.</li> <li>2. The SET_POWER on/off should be workable via RS232, but does not mean the POWER lock will be released under this case.</li> <li>3. Can not be un-locked by reset in OSD setting</li> <li>4. Will auto AC power-on in power-lock</li> <li>5. Under power-lock, the set will not enter power saving when no PC signal and neither not turn off when no other video signals after 15min.</li> </ol>
<b>Remote control disable</b>	Lock the keys on RCU, but keep the buttons of front panel workable.

2. Example for value setting of SET\_TV channel DTV

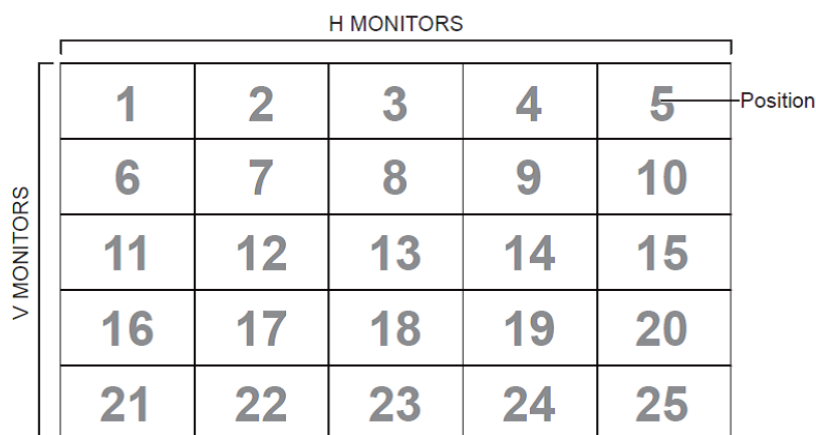
012-0: 0x 30 31 32

012-1: 0x 30 31 42

1012-2: 0x 41 31 52

1512-3: 0x 46 31 62

3. Tiling definition of H Monitors/ V Monitors/ and Position



4. Date & Time format definition

	Value 1	Value 2	Value 3
Date	0: Year	Year code of the first 2 digis	Year code of the last 2 digis
	1: Month+Day	Month code	Day code
Time	0:Hour(24-hr format)+Min	Hour code	Minute code
	1: Sec	0	Second code

Hex code (in hex) = Original data (in dec) + 20

Date & Time	Code (ASCII)	Code (Hex)	Date & Time	Code (ASCII)	Code (Hex)	Date & Time	Code (ASCII)	Code (Hex)	Date & Time	Code (ASCII)	Code (Hex)
0	space	20	16	6	36	32	R	52	48	h	68
1	!	21	17	7	37	33	S	53	49	i	69
2	"	22	18	8	38	34	T	54	50	p	70
3	#	23	19	9	39	35	U	55	51	q	71
4	\$	24	20	@	40	36	V	56	52	r	72
5	%	25	21	A	41	37	W	57	53	s	73
6	&	26	22	B	42	38	X	58	54	t	74
7	'	27	23	C	43	39	Y	59	55	u	75
8	(	28	24	D	44	40	`	60	56	v	76
9	)	29	25	E	45	41	a	61	57	w	77
10	0	30	26	F	46	42	b	62	58	x	78
11	1	31	27	G	47	43	c	63	59	y	79
12	2	32	28	H	48	44	d	64			
13	3	33	29	I	49	45	e	65			
14	4	34	30	P	50	46	f	66			
15	5	35	31	Q	51	47	g	67			

Month: 1~12

Day: 1~31

Hour: 00~23

Min: 00~59

Sec: 00~59

#### 5. Set Date & Time example

Date: 2015-1/31

Time: 16:27:59

Send: 0x 38 30 31 73 56 30 40 35 0D (Year "20" "15")

Send: 0x 38 30 31 73 56 31 21 51 0D (Month "1", Day "31")

Send: 0x 38 30 31 73 57 30 36 47 0D (Hour "16", Min "27")

Send: 0x 38 30 31 73 57 31 30 79 0D ("0", Sec "59")

### 3.2 Get-Function Listing

The PC can interrogate the TV/DS for specific information. The Get-Function packet format consists of 9 bytes which is similar to the Set-Function packet structure. Note that the “Value” byte is always = 000.

#### Get-Function description:

- Length:** Total Byte of Message excluding “CR”
- TV/DS ID:** Identification for each of TV/DS (01~98; default is 01)
- Command Type:** Identify command type,
  - “g” (0x67h) : Get Command
  - “r” (0x72h) : Valid command Reply
  - “-” (0x2Dh) : Invalid command Reply
- Command:** Function command code: One byte ASCII code
- Value[1~3]:** Three bytes ASCII that defines the value
- CR:** 0x0D

#### Get-Function format:

##### Send: (Command Type= “g”)

Name	Length	ID	Command Type	Command	Value1	Value2	Value3	CR
Byte Count	1 Byte	2 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte
Bytes order	1	2~3	4	5	6	7	8	9

[NOTE] Get “Power STBY status” is the exception for VT2405LED-1 and VT3205LED.

#### Reply: (Command Type= “r” or “-”)

##### If the Command is valid, Command Type = “r”

Name	Length	ID	Command Type	Command	Value1	Value2	Value3	CR
Byte Count	1 Byte	2 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte
Bytes order	1	2~3	4	5	6	7	8	9

[NOTE] The reply for “Power STBY status” command is the exception for VT2405LED-1 and V3205LED. It’s 0x36 72 6C 30 30 30 0D ( 6rI000<CR>).

##### If the Command is Not valid, Command Type= “-”

Name	Length	ID	Command Type	CR
Byte Count	1 Byte	2 Byte	1 Byte	1 Byte
Bytes order	1	2~3	4	5

**Example1: Get Brightness from TV-05 and this command is valid. The Brightness value is 67.**

#### Send (Hex Format)

Name	Length	ID	Command Type	Command	Value1	Value2	Value3	CR
Hex	<u>0x38</u>	<u>0x30</u> <u>0x35</u>	<u>0x67</u>	<u>0x62</u>	<u>0x30</u>	<u>0x30</u>	<u>0x30</u>	<u>0x0D</u>

### Reply (Hex Format)

Name	Length	ID	Command Type	Command	Value1	Value2	Value3	CR
Hex	<u>0x38</u>	<u>0x30</u> <u>0x35</u>	<u>0x72</u>	<u>0x62</u>	<u>0x30</u>	<u>0x36</u>	<u>0x37</u>	<u>0x0D</u>

**Example2: Get Brightness from TV-05 , but the Brightness command ID is error and it is NOT in the command table.**

### Send (Hex Format)

Name	Length	ID	Command Type	Command	Value1	Value2	Value3	CR
Hex	<u>0x38</u>	<u>0x30</u> <u>0x35</u>	<u>0x67</u>	<u>0XD3</u>	<u>0x30</u>	<u>0x30</u>	<u>0x30</u>	<u>0x0D</u>

### Reply (Hex Format)

Name	Length	ID	Command Type	CR
Hex	<u>0x34</u>	<u>0x30</u> <u>0x35</u>	<u>0x2D</u>	<u>0x0D</u>

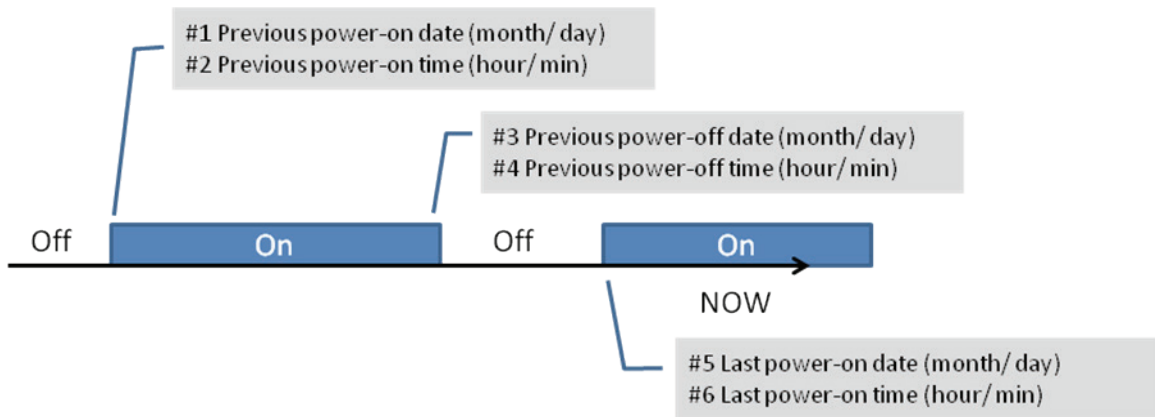
### Get-function table

Set Function	Length	ID	Command Type	Command		Value Range (Three ASCII bytes)	Comments
				Code (ASCII)	Code (Hex)		
Get-Contrast	8		g	a	61	000 ~ 100	
Get-Brightness	8		g	b	62	000 ~ 100	
Get-Sharpness	8		g	c	63	000 ~ 100	
Get-Color	8		g	d	64	000 ~ 100	
Get-Tint	8		g	e	65	000 ~ 100	
Get-Volume	8		g	f	66	000 ~ 100	
Get-Mute	8		g	g	67	000: Off 001: On (muted)	
Get-Input select	8		g	j	6A	000~	See Set-function table
Get-Power status: ON/STBY	8		g	l	6C	001: ON 000: STBY	Exclude VT2405-1, and VT3205
Get-Remote control	8		g	n	6E	000: Disable 001: Enable 002: Pass through	Gets RCU mode status
Get-Power lock	8		g	o	6F	000: Unlock 001: Lock	
Get-Button lock	8		g	p	70	000: Unlock 001: Lock	
Get-Menu lock	8		g	q	71	000: Unlock 001: Lock	
Get-Setup wizard	8		g	s	73	000: Disable 001: Enable	(for TV)
Get-PIP mode	8		g	t	74	000 : OFF 001: PIP 002: PBP	(for DS)

Get-PIP input	8		g	u	75	000 ~	(for DS) See Set-function table
Get-Tiling Mode	8		g	v	76	000: OFF 001: ON	(for DS)
Get-Tiling Compensation	8		g	w	77	000: OFF 001: ON	(for DS) Bezel width compensation
Get-Tiling H by V monitors	8		g	x	78	01x~09x: H monitors 0x1~0x9: V monitors	(for DS) 1. 2 <sup>nd</sup> digital for H monitors 2. 3 <sup>rd</sup> digital for V monitors
Get-Tiling position	8		g	y	79	000: OFF 001~025	(for DS) Copy the screen of Position# to identified display
Get-ACK	8		g	z	7A	000	This command is used to test the communication link.
Get-Thermal	8		g	0	30	000~100: 0~+100 deg C -01~-99: -1~-99 deg C	For specific models only
Get-Power on/off log	8		g	1	31	000 (See below note)	For specific models only
Get-Date	8		g	2	32	000 (See the Set-Date command)	For specific models only
Get- Time	8		g	3	33	000 (See the Set-Time command)	For specific models only

[NOTE]

1. Power on/off log data is replied as 6 sequential strings in following order.



2. Time log data definition

Value 1	Value 2	Value 3
On/ Off indicator 0: Off 1: On	Month code	Day code
	Hour code	Minute code

Hex code (in hex) = Original data (in dec) + 20

Date & Time	Code (ASCII)	Code (Hex)	Date & Time	Code (ASCII)	Code (Hex)	Date & Time	Code (ASCII)	Code (Hex)	Date & Time	Code (ASCII)	Code (Hex)
0	space	20	16	6	36	32	R	52	48	h	68
1	!	21	17	7	37	33	S	53	49	i	69
2	"	22	18	8	38	34	T	54	50	p	70
3	#	23	19	9	39	35	U	55	51	q	71
4	\$	24	20	@	40	36	V	56	52	r	72
5	%	25	21	A	41	37	W	57	53	s	73
6	&	26	22	B	42	38	X	58	54	t	74
7	'	27	23	C	43	39	Y	59	55	u	75
8	(	28	24	D	44	40	`	60	56	v	76
9	)	29	25	E	45	41	a	61	57	w	77
10	0	30	26	F	46	42	b	62	58	x	78
11	1	31	27	G	47	43	c	63	59	y	79
12	2	32	28	H	48	44	d	64			
13	3	33	29	I	49	45	e	65			
14	4	34	30	P	50	46	f	66			
15	5	35	31	Q	51	47	g	67			

Month: 1~12

Day: 1~31

Hour: 00~23

Min: 00~59

### 3. Get Time log data example

Assumed the power-on/off record of display#01 as below

2014-8/31 08:00 On

2014-8/31 22:00 Off

2014-9/1 10:30 On

2014-9/1 11:00 To send "GET-Time log" command

Send: 0x 38 30 31 67 31 30 30 30 0D

Reply:

#1 0x 38 30 31 72 31 31 28 51 0D (On 8/31)

#2 0x 38 30 31 72 31 31 28 20 0D (On 08:00)

#3 0x 38 30 31 72 31 30 28 51 0D (Off 8/31)

#4 0x 38 30 31 72 31 30 42 20 0D (Off 22:00)

#5 0x 38 30 31 72 31 31 29 21 0D (On 9/1)

#6 0x 38 30 31 72 31 31 30 50 0D (On 10:30)

### 4. Get Date & Time example

Assumed the current date/time of display#01 as below

Date: 2015-1/31

Time: 16:27:59

Send: 0x 38 30 31 67 32 30 30 30 0D (Get Date)

Reply:

#1 0x 38 30 31 72 32 30 40 35 0D (Year "20" "15")

#2 0x 38 30 31 72 32 31 21 51 0D (Month "1", Day "31")

Send: 0x 38 30 31 67 33 30 30 30 0D (Get Time)

Reply:

#1 0x 38 30 31 72 33 30 36 47 0D (Hour "16", Min "27")

#2 0x 38 30 31 72 33 31 30 79 0D ("0", Sec "59")

### **3.3 Remote Control Pass-through mode**

When PC sets the TV/DS to Remote Control Pass through mode, the TV/DS shall send a 7-byte packet (followed by "CR") in response to RCU button activation. Note, that in this mode the RCU shall have no effect on the TV/DS function. For example: "Volume+" will not change the volume in the LCD but only sends "Volume+" code to PC over the RS232 port.

#### **IR Pass Through-Function format**

**Reply: (Command Type= "p")**

Name	Length	ID	Command Type	RCU Code1 (MSB)	RCU Code2 (LSB)	CR
Byte Count	1 Byte	2 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte
Bytes order	1	2~3	4	5	6	7

#### **Example1: Remote Control pass-through when "VOL+" key is pressed for TV-05 Send (Hex Format)**

Name	Length	ID	Command Type	RCU Code1 (MSB)	RCU Code2 (LSB)	CR
Hex	<u>0x36</u>	<u>0x30</u> <u>0x35</u>	<u>0x70</u>	<u>0x31</u>	<u>0x30</u>	<u>0x0D</u>

Key	Code (HEX)
1	01
2	02
3	03
4	04
5	05
6	06
7	07
8	08
9	09
0	0A
-	0B
RECALL (LAST)	0C
INFO (DISPLAY)	0D
	0E



ASPECT (ZOOM, SIZE)	0F
VOLUME UP (+)	10
VOLUME DOWN (-)	11
MUTE	12
CHANNEL/PAGE UP (+)/ BRIGHTNESS+	13
CHANNEL/PAGE DOWN (-)/ BRIGHTNESS-	14
POWER	15
SOURCES (INPUTS)	16
	17
	18
SLEEP	19
MENU	1A
UP	1B
DOWN	1C
LEFT (-)	1D
RIGHT (+)	1E
OK (ENTER, SET)	1F
EXIT	20
	21
	22
	23
	24
	25
	26
	27
	28
	29
	2A
	2B
RED ■ (F1)	2C
GREEN ■ (F2)	2D
YELLOW ■ (F3)	2E
BLUE ■ (F4)	2F

**Note:**

1. This IR-pass-through code is different with RCU key code.
2. Special control sequence for POWER key under IR-pass through mode.
  - 2-1. When display is OFF and receives the POWER code: The display will turn on itself, then forward the POWER code to the host via RS232.
  - 2-2. When display is ON and receives the POWER code: The display will forward the POWER code to the host via RS232, then turns off itself.
3. The code of VOLUME UP and VOLUME DOWN will repeatedly output when press and hold the keys.

## Kundendienst

Für technische Unterstützung oder Kundendienst für Ihr Gerät sehen Sie bitte in der unten stehenden Tabelle nach, oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

**HINWEIS:** Sie benötigen die Seriennummer Ihres Geräts.

Beim Einsatz mit anderen Wandmontagesets kann die Stabilität beeinträchtigt werden, es drohen Verletzungen.

Wenn Sie nach der perfekten CDE6500-L/CDE4200-L/CDE3200-L-Wandhalterung suchen, helfen wir Ihnen unter [www.viewsonic.com](http://www.viewsonic.com) gerne weiter. Alternativ können Sie sich auch an unseren Kundendienst wenden: USA 1-800-688-6688, Kanada 1-866-463-4775, Europa +44 (0) 207 382 8250.

Land/Region	Website	Telefone	E-mail
Deutschland	<a href="http://www.viewsoniceurope.com/de/">www.viewsoniceurope.com/de/</a>	<a href="http://www.viewsoniceurope.com/de/support/call-desk/">www.viewsoniceurope.com/de/support/call-desk/</a>	service_deu@viewsoniceurope.com
Österreich	<a href="http://www.viewsoniceurope.com/de/">www.viewsoniceurope.com/de/</a>	<a href="http://www.viewsoniceurope.com/de/support/call-desk/">www.viewsoniceurope.com/de/support/call-desk/</a>	service_at@viewsoniceurope.com
Schweiz (Deutsch)	<a href="http://www.viewsoniceurope.com/de/">www.viewsoniceurope.com/de/</a>	<a href="http://www.viewsoniceurope.com/de/support/call-desk/">www.viewsoniceurope.com/de/support/call-desk/</a>	service_ch@viewsoniceurope.com

# **Eingeschränkte Garantie**

## **ViewSonic® LCD kommerzielle Anzeige**

### **Garantieumfang:**

ViewSonic gewährleistet, dass die Produkte während des Garantiezeitraums frei von Material- und Herstellungsfehlern sind. Wenn ein Produkt während des Garantiezeitraums Material- oder Herstellungsfehler aufweist, wird ViewSonic nach eigenem Ermessen das Produkt entweder reparieren oder durch ein vergleichbares Produkt ersetzen. Ersatzprodukte oder -teile können reparierte oder überholte Teile und Komponenten enthalten.

### **Gültigkeitsdauer der Garantie:**

ViewSonic LCD kommerzielle Anzeigen werden für 3 Jahre für alle Teile ausschließlich der Lichtquelle und 3 Jahre für Arbeit nach den ersten Kunde Erwerb gewährleistet.

### **Die Garantie gilt für folgende Personen:**

Diese Garantie gilt nur für den Ersterwerb durch den Endverbraucher.

### **In folgenden Fällen wird keine Garantie übernommen:**

1. Bei Produkten, deren Seriennummer unkenntlich gemacht, geändert oder entfernt wurde.
2. Bei Schäden, Beeinträchtigungen oder Fehlfunktionen mit folgenden Ursachen:
  - a. Unfall, missbräuchliche Verwendung, Fahrlässigkeit, Feuer, Wasser, Blitzschlag oder andere Naturereignisse, unerlaubte Änderungen am Produkt, Nichtbefolgen der dem Produkt beiliegenden Anweisungen.
  - b. Durch den Transport verursachte Schäden am Produkt.
  - c. Abbau oder Aufstellen des Produkts.
  - d. Nicht im Produkt selbst liegende Ursachen wie Stromschwankungen oder Stromausfall.
  - e. Verwendung von Ersatzteilen, die nicht den technischen Daten von ViewSonic entsprechen.
  - f. Normale Abnutzung und Verschleiß.
  - g. Andere Gründe, die nicht in Zusammenhang mit einem Fehler am Produkt stehen.
3. Jedes Produkt, das einen Zustand aufweist, der allgemein als "eingebranntes Bild" bezeichnet wird, was durch die Anzeige eines statischen Bildes über einen längeren Zeitraum verursacht wird.
4. Kosten für den Abbau, den Aufbau und die Einrichtung durch den Kundendienst.

### **Inanspruchnahme des Kundendienstes:**

1. Informationen zu Wartungsleistungen im Rahmen der Garantie erhalten Sie beim Kundendienst von ViewSonic (siehe "Kundenunterstützung"). Halten Sie die Seriennummer des Produkts bereit.
2. Wenn Sie im Rahmen der Garantie Wartungsleistungen in Anspruch nehmen möchten, müssen Sie (a) den mit Datum versehenen Kaufbeleg, (b) Ihren Namen, (c) Ihre Adresse, (d) eine Beschreibung des Problems und (e) die Seriennummer des Produkts vorlegen.
3. Bringen Sie das Produkt in der Originalverpackung zu einem von ViewSonic autorisierten Kundendienstzentrum oder zu ViewSonic. Die Versandkosten werden von Ihnen getragen.
4. Weitere Informationen oder die Adresse eines Kundendienstzentrums von ViewSonic in Ihrer Nähe erhalten Sie von ViewSonic.

**Einschränkung stillschweigender Garantien:**

Abgesehen von den in dieser Dokumentation aufgeführten Gewährleistungsansprüchen werden alle weiteren impliziten oder expliziten Garantieansprüche, einschliesslich der impliziten Garantie der Marktgängigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck, ausgeschlossen.

**Ausschluss von Schadensersatzansprüchen:**

Die Haftung von ViewSonic ist auf die Kosten für die Reparatur oder den Ersatz des Produkts beschränkt. ViewSonic übernimmt keine Haftung für:

1. Sachschäden, die durch Produktfehler verursacht wurden, Schäden durch Hindernisse, Verlust des Produkts, Zeitverlust, entgangenen Gewinn, entgangene Geschäfte, Vertrauensschäden, Störungen von Geschäftsbeziehungen sowie anderwirtschaftliche Verluste, auch bei Kenntnis der Möglichkeit solcher Schäden.
2. Jegliche andere Neben-, Folge- oder sonstige Schäden.
3. Ansprüche gegen den Kunden durch Dritte.
4. Reparatur oder der Versuch einer Reparatur durch nicht von ViewSonic autorisierte Personen.

**Auswirkung nationaler Gesetze:**

Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte Rechte. Sie haben möglicherweise auch andere Rechte, die je nach Land verschieden sein können. Einige Länder gestatten die Einschränkung stillschweigender Garantien und/oder den Ausschluss von Neben- oder Folgeschäden nicht. Die obigen Einschränkungen treffen daher unter Umständen nicht auf Sie zu.

**Verkäufe außerhalb der USA und Kanadas:**

Informationen über Garantie- und Dienstleistungen für ViewSonic-Produkte, die außerhalb der USA und Kanadas verkauft wurden, erhalten Sie direkt von ViewSonic oder einem ViewSonic-Händler vor Ort.

Die Garantiefrist für dieses Produkt in Festlandchina (Hong Kong, Macao und Taiwan nicht eingeschlossen) unterliegt den Bestimmungen und Bedingungen auf der Wartungs- und Garantiekarte.

Details zur angebotenen Garantie für Benutzer in Europa und Russland sind in der Website [www.viewsoniceurope.com](http://www.viewsoniceurope.com) unter Support/Warranty Information zu finden.



**ViewSonic®**